Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Unhalt und Thüringen. Jahrgang 204.

1911. Nr. 209.

Erite Unsgabe

Bezugspreis für halle und Bororte 2,50 Mt., durch die Boft dezogen 3 Mt. für das Merteljaal Die Hallesse Zeitung erscheint wöchentlich zwölfmal. — Grails Beilagen: Hallesse Contrier (lägl. Geuilletonbeil.). In. Unterhaltungsblatt (Gonntagsbeil.), Landw. Mittellung efchäftsstelle in Halle a. S.: Leipziger Straße 87, hinterhaus, gang Gr. Brauhausstr. Telephon 158; Redattionstelephon 1272, Chefredateur: Dr. Walther Gebendleben in halle a. S.

Freitag, 5. Mai 1911.

Gefchäftelle in Berlin: Bernburger Etrațe 30. Telephon Amt VI Rr. 16290. Drud und Berlag von Otto Thiele in halle a. S

Die Reidsverfidjerungsordnung.

brannt.
Aber der Abg. Behrens hat ganz recht: die Sozialdem ofraten wollen nicht die Interessen der Arbeiter fördern, sondern die ihrer Artei. Beshalb ersheint es wohl angebracht, die uniderbriidbare Must zwichen Arbeiterwohl und sozialdemokratischer Politik auch bei dieser Borlage wieder seise

Mus dem Landtage.

Reichen der Reichsversicherungsordnung.

Aus Abg er den hau seheigte sich am Mittwoch zunächft mit der ersten Lesung des Ausführungsgeses zum Reichsvieheuchengeset, Landvortschaftsminister forder. Schot er einer bedauerte, das die Vorlage nicht frührer hobe eingebrocht werden Konnen, verwiese auf die nach dem Konnervniß zwischen Konner, verwiese auf die nach dem Konnervniß zwischen Konnerv und Neckstag dem Staate auferlegten erheblichen Kollen und werden das dem Konnervniß zwischen Aundersta und Neckstagem Staate auferlegten erheblichen Kollen und warnte davor, bier noch weiter zu gehen. Abg, d. Et of hau sen schon, die erholden Ericklung under oft ausgestprochenen Willische und bezeichnete den Seuchenschus als nationals Forderung. Abg, 21 er ed (frions), blissige die Seweglichkeit der einzelnen Beitimmungen. Abg, 26 eine (nathomeinte, die Vorlage ichne die Staatskasse zu sehr. Abg. Er en (nathomeinte, die ho. Die e Vorlage ichne die Staatskasse zu sehr. Abg. Er en (nathomeinte, die hon die Seuchenschus zu sehr. Abg. Er en (nathomeinte, die hon die Vorlage inch die um ist greifen Konnen. Abg, 3 ist die de (forticht,) gad zu, daß die Abswerfen die Konnenschus die Abg. Er en konnenschus die Konnensch

Mus bem Reichstage.

And dem Meichstage.

Der Reichstag setzte am Mittwoch die erfte Leitung des Gesehentwurfes über die Ausbebung des Sitiskassengeietes sort. Abg. Graf We sia er stonil, serflätzt die Vorlage sit notwendig und deantragte die Verweitung an die Reichsversicherungskommission. Abg. Stadt hag en (So3.) sich in dem Gestz eine Krämiterung sit eines Eckwindelassen, Entrecktung der Archeiter und Lesute Eckwindelassen, Entrecktung der Archeiter und Lesute es ab. Die Abga. Dr. Reumann – Hosper sort sollten der Verläge zu. Als der setzter Redner meinte, in sozialdemokratischen Archein werde genau io viel Eckwindel getrieden wie in directien, rie der Abg. Em mel (So3.): Gemeinheit! Bizeptässent

Tr. Spahn rief den Anfer aur Ordnung. Abg. Behrens (w. Bgg.) wendete sich gegen die Sozialdemo-fraten, die immer so tum, als hätten sie zu bestimmen und stummte der Borlage zu. Darauf wurde sie au die Keicks-versicherungskommission verwiesen. Darauf solgten Reftstagen bar deren sierenska klucktande Gestet. veriederungstommissen verviesen. Daranf viglen Betitionen, bon denen eine große Angals ohne Debatte erledigt vourde. Erst die Petition auf Abschaffung des Ampstamages rief eine längere Erörterung kervor. Abg. Dr. Pfeiffer (Btr.) erklärte den Ampsyadang sir eine Eswissenstortur. Bd. Graf Opdersdorts der in Gewissenstortur. Bd. Graf Opdersdorts der in Gewissenstortur. Bd. Graf Opdersdorts der in die eine eingehende Prüfung, während Abg. Sach ob irrettor kir ich ner erklärte den Ampsyadang erklärte. Ministertolieretor verschaften der in die er erklärte den Ampsyadang im Interesse der in die er erklärte den Ampsyadang im Interesse der in die er erklärte den Ampsyadang der kirter kirzer Debatte wurde die Bestättig durch die Tagesordnung erkedigt. Darauf trat Vertagung ein.

Der Wert Marokkos.

In dem Briefe eines Parifer Mitarbeiters an die "R. G. C." wird die ganze Maroffofrage aus folgendem sehr den die Geschenswerten Gesichtswinkel behandelt: Rach und nach fällt die Wasse des Scherifs, die Frankreich Europa bei den jüngten Wohnahmen in Maroffo vor-

reich Europa bei den jünglien Wahnachmen in Marotto vorgebalten. Erft sollten es nur eingeborene Truppen sein, die von französischen Offizieren kommondiert werden und von der Schawig aus dem Sultan in Zez zur Kilfe kommen isollten. Dann sollten einige Kompagnien die Eingeborenen begleiten, Aus den Begleitsompagnien wurde eine fliegende Kolonne, die gang allein sir sich operierte und eine Woche früher abnerschieren. Dann hat man sich nicht mehr begnügt mit den vorhandenen Truppen und der einmaligen Bertiärtung des Kontingents in Schawig auf 11000 Mann, nein, es-sollten abernalse neue 13 000 Mann nach Marotso, denen vor allen Dingen sarfe Artisleriendelingen bestäugeben wären, dagehen.

Wertt man nun endlich den Zez um Fez? Alles sit eine große Komödie, dei der die rebellischen Schamme unfreiwillig den Edor bilden, Und Frankreich marschieltsgetat das Krotestrat oder die glatte Eroberung von Varorsol des.

Maroffo 108.

Die Mahnahmen sind immer energischer geworden, je beruhigender die Nachrichten über die Lage von Fez vorden, bis sich nach und nach heraussieelle, daß die Alarmachrichten alle gefälscht waren. Sie haben nur gedent, Stimmung zu machen und die Regierung vorwärts zu treiben, falls sie noch etwas zögerte.

Soll Deutschläche, foll ganz Europa diesem Theater zusehen? Kennt man nicht den Wert von Maroffo? Frankreich weiß ganz genau, Maroffo in unserem Zeitalter des Eisens einzuschätzen.

Eijens einzuschöben.

Und für die Gijenindustrie sind die unerschlossenen Winen von Wichtigkeit. Um die Eisenminen wird man in Aufunft die Kriege sühren. Doch wir haben schon für Eisenminen gesämpft. Im Jahre 1871 das indet unsport ein Bergmann, der Angenieur Bergemeister, in der Begrengungskommissen in Lotheingen mitgeorbeitet. Dos war das erste Wal in der Geschichte, wo klar gezeigt wurde, das man sich in Justumft um das Eisenerz schlagen wird. Frankreich sie für den Bertul reichfich entscholzt worden durch einen neuen Fund 20 Jahre später im Bassin wurde, den Mehren der einen neuen Fund 20 Jahre später im Bassin von Meien.

von Brien. Die ganze Maroffofrage drebt sich um das Erz, das noch unerschlossen in Kronfreich liegt. Aechulich wie die Krage der l'Lucyza in Frankreich, der schwedischeutläckentschenfall über die Minen im Polargebiet und die Begrenzung 1871 predigt der Keldzug in Maroffo. Ein aroßes Bolf kann nicht ohne Metoll leben! Es muß sich ihr die Juliust Borräte verschaffen!

Jum Schiffsan braucht man Eisen! Die Schiene, die den Wetoll lumpamat, zif aus Erz, Kanonen und Flug sind aus Metoll!

den Weltball umipannt, ist aus Erz, Kanonen und Flug sind aus Wetall!

Der Typann unseres Zeitalters ist das Eisen. Wir alle sind von ihm abhängig in der Industrie, im Ackerban, im Aransport, im Nadrichsendent. Wir sind sie inte Unter-tanen mit unseren Fohrrädern. Autos, Acroplanen. Wenn das Eisen plössigk verfatwinde, dann mißte die intensive Produktion unseres Zeitalters aufhören und die 1500 Millionen Wensichen, die volr sind, könnten sig nicht von ihrer Hände Arbeit ernähren.

Deshald ist es notwendig, den Berbrauch an Eisen in der Welt zu wissen. Mwerts marichiert an der Spise mit 50 Willionen Tonnen. Deutschand als zweite Wacht folgt mit 32 Willionen Konnen. England, von Deutschand überholt seit 7 Jahren, verbraucht nur noch 23 Willionen Tonnen. Frankreich als letze Größmacht verbraucht 10 Willionen Tonnen.

Tomen. Frankreich als lette Großmacht verbraucht 10 Millionen Tonnen. Die gange Melt, eingeschlossen die Neineren Nationen und vor allem Japan, das eifrig rüsset, braucht 141 Millio-nen Tonnen Eisenerz pro Jahr. Und das nimmt steitg au. Kurz, eingegrissen die wideen Völkerschaften, kommt auf den Menichenkopf 100 Kilogramm Eisen pro Jahr.



Und wie sieht es mit der Verteilung des kossdaren Metalls auf die eingelnen Kationen? Kie sieht es mit uns in Deutsschaft den Dingen? Und was hat die Warvoffossen danit zu tun? Das werden wir gleich aus den solgenden Zahlen sehen. Die Kationen solgen ihrem Reichtum an Eisen so: Pransteich 7 Milliarden Tonnen, Amerika I Milliarden Williarden Tonnen, Minersta Untslässen. Die siehtigen Vollsteinen Tonnen, Deutsschaft I Milliarden Tonnen, die eine kon Millianden Tonnen, Die jedige Jivilisation dat also wählenden Konnen. Die jedige Jivilisation dat also noch zu ihrer Vertssung 12 Williarden Tonnen des sossikansen Konnen.

Die jedige Jivilisation dat also noch zu ihrer Vertsigung 12 Williarden Tonnen des sossikansen Konnen.

Und der Williarden Tonnen des sossikansen Konnen.

Und der Williarden Tonnen des sossikansen Vertschaft in fonnen wir zu sossikansen wir zu konnenden assischen, wie sie augenölistlich verteilt sind, das "eiserne Leben" der für die Edensdauer:

England 10 Jahre. Deutschaft des Jahre. Ausland 75 Jahre. Atalien 20 Jahre. Deutschaft wir der Kustland 75 Jahre. Edweden 100 Jahre. Franstreich 700 Jahre.

Benn dies Sahlen auch zur im großen Umfang gelten simmen, so geben sie doch den Anschaft und das annäbernde Werhältnis wieder. Sie ferechen deutslich genug. Franstreich marchigert an der Solie und die nicht und das annäbernde Berhältnis wieder. Sie ferechen deutslich genug. Franstreich marchigert an der Solie und die Anterden von Allen Deutschländen, wein, es will in Marosto noch neue hinzuerwerden und sie anderen Kationen, der Allen Deutschländen, der eine und einer Pationen, von allem Deutschländen, der eine und einer Pationen, der der der Enterden deutschländen.

Dentides Reich.

Mir ielbif haben nach Einstur Des Batterates in ch is guridgureitel "Der vielfeitige Hallege Freisinen" nicht is guridgunehmen.

Lee afteriete Deduungent. We ertmertich, batte im
Reicheige der Abs. Severing (Go.) bei der Debatte über die Heigengulgen einen Bericht der Matterknubschau. eingert genomen
werin der Siegertschen Echtig bei Erkleibung de Reichsmartineante erölfete, de in diesem die "Warten-Rundschau", echgert weren
his Severing erbod gegen den Ordnungstruf Beschwerde und bas
hans sollte fich mit der Angelegnbeit beschen fichtung de
Ber am Mittwoch, der es dage kam ben Reichsmartinen bes
der am Mittwoch, der es dage kam ben Reichsmartinen de,
Deierzusgen babe ich nicht erke bis Reichsmartinent elchen
noulen. Gegen den Gieber die des Reichsmartinent elchen
noulen. Gegen den Gieber des Bertienschubschauf den
noulen. Gegen der Giantstetelle durch die Rechandlungen in
ber Ausbertlammissen ab der Stantstetels durch die Rechandlungen in
ber Ausbertlammissen der Stantstetels durch die Rechandlungen in
Bispartlicent Schul alse den erwieder ihre den Gieben
Mitzung der Kreibe von
Mitzungen mitten aus der Gegen des Reichsmartinent gerichte wei,
Mitzunftieren Schul alse den erwieder der den ach den
Jele Annahm bericklich, in wiede ein Ansäg zu einem Ordnungen
meintrietis nicht vorgelegen haben, mit die nichte deren Debungseuf
mitterteilt aben.
Drauf Abe. Berbeiting (So.): Rach diese Ertlätunge des
Freihotung des "beaben Deren Sebetting" hinzu "Das fröhlich Ge-

Ansland.

Das Befinden ber belgifchen Ronigin.

Der Königun die Königin find in Brüffel angesommen und haben im Schlöß Laeten Wohnung genommen. Die Königin leibet nach einer Erstärung des Hofmarfchallamts an Mittelobrenentzimdung, die von Fieber begleitet if. Deshald ift ihr vollständige Kube geboten, sodaß sie vermutlich an den Empfängen zu Ehren des Präsibenten Kallières, der Veneragen eintrisst, nicht teilnehmen kann. Fallières wird übrigens auf siener Reise von dem Minister des Außeren Eruppt begleitet sein.

Untlage gegen einen Minifter.

Der schwebische Reichstagsausschutz beschloß, beim Neichstag einen Antrag gegen ben ehemaligen Marines minister Kontreadmiral Sprenspärd einzureichen Es handelf sich um Ueberschreitungen des Kottenübungsbudgets, die Expensioärd veransati hat und die, jeit 1906 fortgefest, ein Desigit von zirka 1 Million Kronen ergeben hat.

Der Aufftand in Albanien.

Auf die angeführligen Schrifte des ütrisigen Gesandten hat ber montenegrinische Ministerpräsident erwidert, daß die Grenz-behörden deaustragt seien, Zwischenstalle zu verzindern. Ein der Vertellung von Munition an Vauern verdädigter Offizier ist nach Cetinje berufen worden zwecks gerichtlicher, Verfolgung.

Der Mufftanb in Maroffo.

Rer Aufstand in Marosto.

leber de Mahalla Bromonds und die Schlachten bei Fezwill die "Agence Hodes" aus Esz 28. Arril, erfahren haben:
Die Mahalla Bromonds hatte den Feind in viertägigen maufhötlichen Kämpfen überall geschleten. Der Werlust an Wenich en keind gesichten. Der Werlust an Wenichen leben feit Begimn des Auges deträgt an Mann, die teils gefallen sind und teils vernigt werden. In den teel Wahalla ind beit den men noch nicht unterworfen. Die Stamme noch nicht unterworfen. Die Stamme noch nicht unterworfen. Die Stade nach Led Njamma abgeich nitten. Augleich mit dem kurtreffen der Wahalla Bromonds in Fez machten El Glaui und El Wengt einen erfolgreichen Borlioß gegen den Osten und Siden.

Gine andere Melbung aus Baris. 4. Mai. lautet: El Motet erhielt eine Depefche aus Tanger mit Nachrichten aus Fes vom 27. April, die befagen: Der Gultan ließ fofort nach ber Anfunft der Mahalla Bremonds einen allgemeinen Angriff gegen die Beni Miter unter der Leitung des Grohwestes unternohmen. Die ich erifischen Truppen trugen einen glängen-Die ja er if if gen Trupen irugen einen glängen ben Seieg dabon. Dem Großnesse wirden zwei neie gwei klebet miter bem Leibe getötet. Die Ausjändissen erlitten eine Riederlage, die sie zweifellos fehr geschwäckt hat. Der Einberta der Racht benkindert den Kampf fortzussehen. Der Nacht beschofe, die Aufständissen von neuem am 28. April anzugereisen, um sie vollikändig zu bernichten. — Eine El Worts zugegangene zweite Depetsche beigat, die Nahalla Breinnobs hätte den Feind auf allen Seiten siegesch die Anhalla Breinnobs hätte den Feind auf allen Seiten siegesich angegriffen. Leberall musie der Krieb den Riedzug antreten. Nach einer anderen Weldung hätte die Wahalla Bremonds, die dis von der Toren von Kes Scharmithel mit den Ausständischen zu belieben hatte, 30 Zote und 30 Verwunder gehodt. Kosenwärts ische dem Ausschein in Kes 7000 Wonn zur

Vermonds, die die vor den Toren von Fez Scharmühel mit den Auffändischen zu beleden halte. 30 Zote und do Neervandete gehalt. Gegenwärtig lieden dem Wachsen in Sez Towo Mann zur Verfügung, nämlich 2000 Wann der Mahala Vermonds, 2400 Wann der Wahala Vermonds, 2400 Wann der Wahala

nahmungen in Warolfo geltenb möcht, lebbaft beun-rubigt. Gewijse Kreije idreiben, das diese Unternebmungen dem hanischen Anteressen nu dem hanischen Einfüg deträglich fein Könnten. Dietenigen, die das denken und schreiben, keinen die Vage nicht gründlich. Die bipkomatische Verkandinischen Kerkand, lungen au enthüllen. There es sit auf diese Weite gweischen der kungen au enthüllen. There es sit auf diese Weite gweische die Aufgen au enthüllen. There es sit auf die Ewist gweische sie lungen au enthüllen. There es sit auf die felbe weite gweische sich lungen au enthüllen. There es sit auf die se weite die auf-zichtig bedauere, den aber au verheibet inhöhig weie. An Warolfo wird der heitige Krize gingbischen weiter geprechte. Der Nadriber "Seraldo" melbet aus Weilla: Ein Scherft, der behauptet, ein Absonne den Walach Eris au fein, ift zum Stamme der Keni Augsdi gefammen und hat dort mit foldem Erfolge den heitigen Krize gereicht, des gweis Vockofen.

ich, b wegen in Bi Timm brüber in Fre gegen endlich Rachte

tung Beilig mögli zieben Edid

ganz habt

gellag mir t Mark in ber 5700 zur A er hi ein E Antin Gewen Gener Gener Gener Gener Gener Gener Gener Bark Feiner ausfa bares Bettri Bettri

gegen und filagtig geger Berbie Broj-finni Unter auf heran wiede bean anwi-faul Irtei xujen

und Bori Bige Blat burg als bie & Ceel teleg Dan gleid frifte bem

weni work Erge rund 800 1000 bie 5188 riet

D m und bie ! jeit ! wird Unte

friell Deri Arbi beja Leut meh es,

ber Sant land 17 : bom Sah

gabi Ba Chr Die wur geje Grii nad Geb

foldem Erfolge den heiligen Krieg gepredigt, daß zwei Rotabeln, darunter der Jührer einer Harka im Melillafeldzuge, die Bildung einer Harka angekündigt haben. Wier Stämme haben bereits be-

einet hatla angetundigt haben. Vier Stämme haben bereits ke-fprochen, is 300 Mann zu stellen.

Aus El Kjar wird vom 2. d. Mis. berichtet: Den Stämmen des Gharbgebiets ift ein Brief Mulay El Zinz verlesen worden, in dem dieser sie aufforder, ihn zum Sultan zu proklamieren. Der Brief vourde zerrissen. Hauptmann Worcaux hat eine neue Ab-teilung nach Eut kanptmann Worcaux hat eine neue Ab-teilung nach Eut kanptmann Worcaux hat eine neue Ab-eilung nach Eut kanptmann Worcaux hat eine neue Ab-guridgeschicke ersehen foll.

Die Inftschiffahrt.

Eine verungslitte Jahrt bes "K. 2. 1". Das Luftschiff "B. 2. 1" ftieg gestern nachmittag 5 Uhr 30 Minuten in Bitterfelb zu einer Jahrt nach Leibzig auf, In der Gonbel befanden sich Reigengebaumeister Ha af fia ber als Führer, der Direktor des Kaiserlichen Aerostlubs Rittmeister als Figner, der Diereire des Angletigen exteritus Amischer 10. Frant fein ber gimb bei weitere Kassagiene. Bei der Rich-kelt wurde es aus bisher noch unaufgeklärter Ursache abgetrieben, passierte Bitterfeld um 7 Uhr 40 Winnien mit angehaltenen Rotor und lambete gegen 8 Uhr abend bei Lennewis (awischen Cöthen und Nagdeburg) sehr glatt, wo es entleert wurde. Siergu berichtet noch ein Telegramm aus Bitterfeld, 4. Mai: 3u ber gestrigen Fahrt bes "B. L. 1" wird noch mitgeteilt: Das Lustfdiff hatte zu seiner gestrigen Fahrt von Bitterfeld nach Leipzig und zurück 1 Stunde 55 Minuten gebraucht. Rurz von der Ballonhalle in Bitterfeld erlitt das Luftschiff einen Motore be felt und wurde in der Richtung auf Cothen abgetrieben. Bei der Domane Behlau, an der Strafe Salle-Deffau, landete es fodann bei ftarlem Binde fehr glatt. Es wurde bemontiert und

Pas Urteil im Proseß John Marlitt.

An dem Bropis gegen John Marlitt und seine beiden Mittageliegten Fau'l man und Schless bernrielle, wie ert ichen in Nr. 208 der "Dall Jag." telegraphisch mebreten, das Gritch den Kingtlagten John Marlitt wegen Betruges zum Radiell ber Angeliegten zu den Vingeligten John Nachtel ber einstruten von ist nie Weisenkungen Vin in Woo naten und der Lagengeben zu einer Geseinflurte von ist nie Weisenkungen ber der fangeligten unteren. Im die hieren fechenwantliche Unterlichungshalt für verfähr ungefehre unteren. Im die fingen unter der Angeligten John Nachtungeligten frau in nie die die jed der John Nachtungeligten frau in nie mit die jed eine John Nachtungeligten frau in nie mit die jed die jed gereigen den Kingeligaten Marlitt wurde aufgebofen. Der die die tägetigen frau in nie der die jed gereigen der Kingeligaten Marlitt wurde aufgebofen. In der Rechandlung anham Eries Gandsamust in. D. v. üm met das Wort zur Begründung der Anfalage: Sunächt erflate



in nigen

cin auf. den Ma

be. Den

nate

trag

ion

bie

ge-ung und

ein eng-ung

tg,

lhr mf. er fter iid=

em hen Bu ift=

gig ber

r . Bei

Cá

ng.

t.

hon ben ber i &, üßt

Dermifdtes.

Weihe eines Cemanushautes. In Sonderburg erfolgte em Bittuoch mittag die Einselbung eines Seenannsbautes für Introssipitere und Wannischten der Kaiterlichen Warine, an der Krin, no Kringssipitere und Wannischten der Kaiterlichen Warine, an der Krin, no Kringssipiter der Geschäftlichen Erkaiter der Kringsipiter der Geschäftlichen Erkaiter der Kringsipiter der Geschäftlichen V. Bilden vollen Vollendingen von Kaiten und Millistrectien eine kilnäginen. Auf der Recked vor Sonderbung ankrie das erie Geschünder der Hockschaftlichen Kringspiter der Freierigung ankrie das Erie Geschünder der Hockschaftlichen Allen zu eine Anderschaftlichen Verlagen möge. Som Kaller trai ein Kadolschaftlichen Geschäftlichen Verlagen wie der Verlagen wie der Verlagen der Verla

frische Möveneier, frische Morchein, Pfd. **30** Pfg., frischen deutschen Spargel, frische Pfirsiche, frische Ananas-Erdbeeren, frische austral. Tafeläpfel.

Salleiches Runftleben. Stabttheater.

Standesamt.

halle (Silb), Sielmweg 2. Melbungen vom 3. Mai 1911.
Mufgeboten: Der Buddbruder Defar Maj, Scheubig und Frieda Mannert, Diefanerfix. 18. Der Atbeiter Derunaun Anneth, Ritterlix. 5 und Frieda Beigbuldn, M. Braubausfix. 6. Der Cliebnbeger Gultab Grupe, Morightufdof 3 und Samme Schurbert, Reichefertr. 28. Der Annimann Albert Affamus, Gr. Ultichfix. 58 und Anna Borgis, Domenka 10.

Grupe, Moristrächof 3 und Emma Schurbert, fleisscheite. 28. Der Rammann Albect Khund, dr. Ultichir. 88 und kinn Brozisk, Domiples 10.

Geboren: Dem Arbeiter Fran, Anvlowski, Liebenauerstr. 168, E. Brida. Dem Kluer Hermann Grimm, Halberstädterstr. 168, E. Billidam. Dem Fortifester Dr. phil. Willy Golusk, Silbit. 22, Z. Ruth. Dem Parmfester Dr. phil. Billin Coulky, Silbit. 22, Z. Ruth. Dem Parmfester Crns Bridan, Ramusscheft, 7, G. Ernik. Dem Berficherungsbeamten Obwald Liebetruth, Beesenerstr. 4, Z. Baraarete.

Dem Berfiderungsbeamten Oswald Liebetruts, Beejenerste. 4. T. Mengarei.
Gestorbeit: Der Böder Mibert Schneiber, 58 J., Partst. 17. Des Wertweiser. Auf Boter Cheiron Waria geb. Andelweiser, 23 J., Blitchborteite. 6. Des Geschierts Ebenad Seiner Ebetrau Elizabeth geb. Schage aus Jamens 40 J., Klitch. Des Bajanorbeiter Hauft Geb. Schage aus Jamens 40 J., Klitch. Des Bajanorbeiter Hauft Laprois Chefrau Annes geb. Könnefe aus Dettliebt. 26 J., Minit. Des Gienelahnstisskafiners Franz Könner S., Mant. 13., Wönnliger der Leibendung der Verlage der Leibendung der Verlage der Leibendung der Kentre Leibendung der Leibendung der Kentre Leibendung der Kontre Leibendung der Leibendung der Leibendung der Leibendung der Kentre Leibendung der Leibe

Hafte (Rorb), Brunnensit. 3a. Welbungen bom 3. Mai 1811.
Geboren: Dem Lebrer Kurt Krebs, Desjauerstr. 2, Z. Jutta. Dem Oberbosisassine: Abstet Bolgang, Lessinguez 17, Z. Kurta. Dem Massiniensischier Sindser Bolgang, Lessinguez 17, Z. Kurta. Gestorben: Der Galiviet Undreas Dietrich aus Alfacesleben, Ss. J. Nerventstinit. Die Stime Umalie Estarte ged. Moch, 19 A. Mandacerite. 38. Des Cisiendam-Alutecassischien, Friedrich Fuchs aus Lindau S. Pritz, 6 A., Datonissischaus. Des Bertiebssiprens Ferdinand Schüt, Ebefrau Marte geb. Borgien, 45 J., Perberite. 5.

Wetterübersicht des offiziellen Betterdienstes vom 4. Mai, früh 7 ubr.

Ort	Luft- brud	Tempe- ratur	E Inb	Wetter	Temp 984fter Stanb	24 Stunden mm	
Salle	760,8	12	81	beiter	20	7	-
Torgan	761,3	9	EO 1	moltenI.	18	6	-
Rorbhaujen	60,6	11	83	halbb.	19	9	-
Magbeburg	599	10	801	heiter	21	7	-
Garbelegen	759.4	13	S 2	molftg	20	7	-
Broden		5	56	halbb.	11	4	-

Broden | 6 | 86 | Holle | 11 | 4 | —
Dos norden | 6 | 86 | Holle | 12 | 12 | 12 |
Dos norden | 15 | 86 | Holle | 13 |
Dos norden | 15 | 86 | Holle | 14 |
Dos norden | 15 | 15 | 15 |
Dos norden | 15 | 15 |
Dos norden | 15 | 15 |
Dos norden | 15 |

Bonnerstag. Boransfichtliches Better am 6. Mai: Biemlich heiter, meis troden, nachts etwas fuffer, am Tage etwas wärmer als am 5. Mai.

itoden, nachts etwas füßler, am Tage etwas wäturer als ant 5. Mai.

Ba aferk ünde am. 4. Mai.

Ca ale u. Un fruut: Sale Unth. + 1,81, Troffa Unth. + 1,86, Grochtig + 0,92 Bernburg Unth. + 0,87, Kalbe Oby. + 1,60, Ralbe Unth. + 0,87, Aalbe Oby. + 1,60, Ralbe Unth. + 0,84, A. Until et Oby. + 1,60, Ralbe Unth. + 0,88, Tagau + 1,63, Wiltenberg + 2,00, Noblau + 1,86, Barty + 1,95, Wagebruy + 1,60, Tangemilinee + 2,40, Wiltenberg + 2,14, Hohnforf + 1,65. — Wulder Dillon + 0,75.

Berantwortig Bur Gottitum benilienen Dr. Balber Gebensteben; für Eroding, Kingmisnes, Gefen u. Genetisteit: Wag Erbeitug: für Ortifled: Orientig Wielefaner; Chuberbeitig: Wag Erbeitig für Ortifled: Orientig Wielefaner; Chuberbeitig: Wag Erweige, fümilig in gate a. G. was aberifieren. Errechtunde ber Köntliof im Gratifle in dahr beit Pollul für Gubern tektylle, Alla bie Reduktion ber Galleichen Zeitung in Hale a. G. us aberifieren. Errechtunde ber Köntliof im Gratifle, Wille hie Reduktion der Weitliff, Guillerun ab Theeter von 69,-1019, Uhr, für die Steigen Ressets von 8 – 1 Ubr verzultags.

Jm Handumdrehen geht Ihnen die Baige toput, wenn und schödlichen modernen Zauber-Baichmitteller anwenden; bles hat nun mittlerweite son manche hauptrau erfahren und fig aur joltben Waschmethobe "mit Luhns" gurudgelehrt.



Darmkatarrh, etc. g

Pottel & Broskowski

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Wir bittem die Auslagen in unseren Schaufenstern zu besehten.



Stadt-Wagen

Touren-Wagen

Sport-Wagen

Daimler-Motoren-Gesellschaft Stuttgart-Untertürkheim

Verkaufsstelle für die Provinz Sachsen: Magdeburg, Schrotdorferstrasse 1 A.

Herstellung von Luxus- sowie Gebrauchs-Karosserien jeder Art ::

Neuester Katalog steht Interessenten auf Wunsch zur Verfügung

Beamte

erhalten bon erftflaffigem Spezialgeschäft

Uhren, Goldwaren. Brillanten etc.

ohne Breiserhöhung auf Ratenzahlung. Strengfte Distretion!

Pinfragen beantmortet poftmenbenb Walter Ewers. Berlin SW., Charlottenftr. 73.

Elektrische Glühbirnen, Kohlenstäbe, Installations-materialien Telephon 556.

A. Binder, Halle a. S.

Woller Golf-Jacken gestrickte Golf-Jacken (weiß und fartig) (8881 für Damen und Madden. Größte Ludwolf bei H. Schnee Hachf., frage 84.

Verlangen Sie Putzin-Blechflaschen nur mit ges. gesch. Spartropf-Einrichtung.



Alleinige Fabrikanten: ZSchulz jun.Akt:Ges.,Leipzi hen á 10,15,30,50 Pf.u.

Färberei K. Mauersberger.

Größte, besteingerichtete u. leistungsfähigste Anstalt am Platze.

In **Halle a. S. 8 eigene Läden**

Färberei und Reinigung von Damen-, Herren- und Kinder-Garderoben. Möbelstoff-Färberei. Gardinen-Wäscherei. Reinigung von echten Spitzen, Pelzgarnituren, Decken, Federn, Handschuhen usw. Reinigung von Gobelins, Polstermöbeln und Teppichen jeder Art.

Auf meine Spezial - Abteilung für Reinigung von Herren-Garderoben mache ich besonders aufmerksam.

Probiere Alles, behalfe das Besfe!

la. Grudekoks von unerreichter

liefert äusserst preiswert

Hallescher Kohlenhof

Walter Trolle.

Jede Hausfrau sollte einen Versuch machen!

Wünschen Sie für Ihren schmerzhaften Fuss bei soliden Preisen entsprechende Beschuhung,



B. März,

Dr. Hagens Nerventropfen, Fl. 1902., altbewährt bei Schaftofigfeit, netwofen Magenschen, geift. Ueberanftrengung ze. 12598 Hauptbepot: Löwen-Apothete, Halle a. S., am Wartt.

Breslau III, Freiburger Strasse 42 Dr. J. Wolff's Vorbereitungs-Anstalt,

Dr. J. Wolff's Vorbereitungs-Anstatt, gegründet 1903, staatlich konzessioniert für die Einjährig-Freiwillig-, Filmrichs-, Seekadetten-, Frimanerund Abiturienes-Prüfung, sowie zum Einritt in die Sekunda einer höheren Lehranstalt. Streng geregeltes Pensionat mit sorgfältiger Beaufsichtigung der Schularbeiten. Viele vorzägliche Empfehlungen aus allen Kreisen Halbjährliche Gymnasial- und Realgymnasial- bzw. Oberreischulkurse von Quarta bis Oberprima. Fortan auch Damenkurse zur Vorbereitung für die Primaner- und Abiturientenprüfung. 1910 bestanden, meist mit grosser Gestersparnis,

Zeitersparnis, [6303 91 Prüfilinge, nämlich 14 Abiturienten, 3 nach OI, 17 nach UI, 5 Extraneer die Schlussprüfung einer Realschule bezw. eines Progymnasiums, 11 nach OII, 18 nach UII, 9 nach OIII, 2 nach UIII, 1 nach V und 11 Einjährige.

Für bie Inferate berantwortlich: Baul Rerften, Galle a. G. Telephon 158.

Banmwollwaren = Refte. lotigehende Artifel, offeriert illigit. Offert unt. N. S. 1240 n Rudolf Mosse, Rürnberg. Spazierstöcke empfiehlt in neuelten Muftern billigft [2613 Ernst Karras jun., 4 Leipzigerstraße 4.

Antike Möbel, Originale in Gidenhols, gut renov., liefert jederzeit preiswert Willi. Groilt, Oldenburg i. Gr. Rhotos nur franto gegen franto

Steinway-Flügel u. Pianinos

Allein- B. Döll, vertretung Gr. Ulrichstr. 33/34. Tel. 635.

Ofen-Reinigen, Meparaturen, Umfeben.

Bölme, — Tel. 2308. —

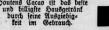
Bfaff-Nähmaschinen

H. Schöning, Gr. Stein-Reparatur = 2Bertftatt.

Günftige Kanfgelegenheit neuer Wöbel hockelen, mahag, and nuhe, derrensimmer, Edohn und deflasimmer, Edohn und deflasimmer, Edohn und deflasimmer, Edohn und Historie, Bückertheinie, derrensiferibitiche, Gese mit nuh ohne Umban, Ann-leit der bei der derrensimmer febr deribert in der der Friedrich Peileke, Zel. 2450.

Glückliche Kinder

find eine ftändige
Duelle der Freude für
die Eltern. Bordedingung
für das Glüd der Kleinen ift
Gelundheit und Wolftbefinden.
Man achte vestalb besondberk auf die
Frühfrüg nicht es Galbe den des Gelündersteiles
Frühfrüg nicht es der das finder ohne
Frühfrüg in die Schule laufen und dort
fundenlang angestrengt sind – ohne Rabrungsaufnahme. Zwo sich das Doutens Gaca als
tagliches erstes Frühftüg eingebürget de, ist
diesem großen Uebelflande adgehösten worden.
Ban Houten Gaca die des Gelünders des
Beldmads den groß und stein steil geringenossen und enthält außerdem im Gegenioh zu
Kasse und zwei des Gelünders des
Gaca niemals lose in den Jahren den
fondern nur in gelchlossenen Blechbückfen
und lasse in den den der den
habe die fich nich durch spegnannte
billige Angebote berseiten, weniger
guten Gaca einzulaufen. Ban
Doutens Gacan ist das beste
und billigste Dausgestänt
burch seine Ausgeschaft
ber der Beschaft
be





Mit 2 Beilagen



DEG



Solfse ines solf seines solf s

e/

en

1. Beilage zu Nr. 209 der Halleschen Zeitung Landeszeitung für Die Proving Cachfen, für Anhalt und Thuringen.

Gebenttage.

Gedentinge.

5. Wai.

5. Wai.

5. Wai.

5. Wai.

6. Wai.

7.80. Eröffnung der Rationaldsecjammlung in Berfalles.

7.80. Der höcker Chritian Kriedrick Gederenberg gedoren.

1817. Apoelson 1. auf E. Belena geliorben.

1821. Apoelson 1. auf E. Belena geliorben.

1822. Ber Höndingskreisende Ferdinand Friedre wom Richthosen gedoren.

1823. Die erste Eisenbahn in Belgien wird eröffnet.

1824. Großer Brand von Damburg (dis zum S. Wai),

1825. Der Kalustorichker Karl Bogt gesiorben.

1826. Unruhen in Jassen megen der Brotherteuerung (dis zum 9. Wai).

1826. Ver ungarische Dichter Waurus Josa gestorben.

1826. Ler ungarische Dichter Waurus Josa gestorben.

222 vonger Pubolf Punge gestorben.

Am Tage der Margareten in Salle.

hin, die in jeder Weise als gelungen bezeichnet werden darf. Außerordentlich viele waren von auswärts nach der Stadt gestommen. Und sie alle wie die sinheimischen waren rettungslos dem Schneid und der Uerredungsage der ber taufend jungen Damen verstagen, die in bewunderungswirdiger Ausdauer von 1/47 Uhr morgens ab die in die inteined Racht Ummengen von Var Ihrenden von Varnacken verlaufen. Verlaufen verlaufen. Verlaufen verlaufen. Verlaufen verlaufen, die jeden, das je aumöglich ist, sie alle ausguriagen, sie migten unendisch viel Einzelseiten zu berichten, die, zu einem Vilden unendich viel Einzelseiten zu berichten, die, zu einem Vilden unterem Alumentage siesen müßten. Einige von diesen Sienalde von unterem Alumentage siesen müßten. Ginige von diesen Einzelseiten verden wie noch mittellen, doch zieht aben Veranitältungen. Der eigentliche Blumentage begann mit

Bünfuhr=Tee

eine nicht geringe Rolle. Hier vollends ward er zu einem Er-eignis. Man ging ins "Stadtich is en haus". Ein großer Teil der hallenser Gesellschaft gab sich hier ein Stelldichein.

llebenus geichidt und geichmadvoll angeordnet, sah dennoch alles so ungezwungen aus, als wenn man sich zu trgendeiner darmlofen Gelegenheit träfe. Einen ungemein reizvollen Andlie genh man den des eines des eines der eines der

Achtrich sier wie dort brausender Beisell.

Ehe man recht Zeit send, sich durch einen Ambis zu träftigen, rief die unerbittliche Berichterstatterpsicht schon wieder zu den Abenderanstattungen.

In der Haupfiache waren das Konzerte. Aur die beiden Barietees doten anderes. Im Balhaltatheater sichte das Theater. Zum großen Buriste' in seinen drei sinasten in eine sonderbare Welf ein, während im Apoliotheater. Die politike Burischaften in eine sinderbare Welf ein, während im Apoliotheater. Die politike Burischaften in eine sinderbare Welf ein, während im Apoliotheater. Die politike Burischaft noch einmal ergöhre. Im "Bintergarten" gab die Manner Liedertafel vor dichkelesken Saale unter des tresslichen Kanzertmissers kan och Zeitung ein Gesanskomert. Birtsam unterführ wurden diese Darbietungen durch ein Erstellt der Konzertmisser und der ihm der die hate der die die der die die der die der die die der die die der die der die die der die die der die der die

Wer Wert auf elegantes Auftreten legt, wählt Salamander-Stielel, well diese in Form und Ausführung unübertroffen sind.



Einheitspreis 1250 Luxusausführung M. 16.50

SALAMANDER



Niederlassung Halle a. S., Leipzigerstraße 100.

Ueber 400 Alleinverkaufsstellen





brauerei" im prächtig erleuchteten Garten spielte die Kapelle de der Veren Leiner Deinberen Heiner Leiner befonderen Heiner Leiner befonderen Heiner Derhotebung. — Endlich sei noch der Verträge gehacht, durch welche des Kill is 2-8 au er. 20 aar tet in den vornehmen Känmen des Hotels aum "Koten Noch der Jahlreichen Kelucher am Whenh festette. — Uleber die Keltoriellung im Staditsgater an anderer Selelle.
Wie es unter den gegebenen Unifikändern nicht anders sein fann, muste sich der Vertcherchlatter mit einer chronologischen Aufgällung der offiziellen Veranstallungen begnügen. Als Rachtrag aber sein noch einiges anekvorliche Auerstellen.

fann, muşte sich der Berlästerfatter mit einer dixonologischen Aufgällung der offissielen Becannstaltungen beginigen. Als Rachtrag aber sei noch einiges

anekveilige Allerlei

mitgeteilt.

Alle Achtung berdienten, wie schon angedeutet, der Eiser und die Allerlei

mitgeteilt.

Alle Achtung berdienten, wie schon angedeutet, der Eiser und die Allerlei

kan. Die Rovgenginge auf dem Bohnhofe wurden schonungsloss attacktert. Eine jungen Damen. Um 147 llbr morgens rüdten sie aus. Die Rovgenginge auf dem Bohnhofe wurden schonungsdos attacktert. Eine junge Dame, die here habe der schonen werden der Kerchung der Verlässen der Verlässe

rechnen gu können. Unter ben eingelaufenen Summen befinden fich auch verschiedene höhere Summen.

280 blieben bie Dpern-Mitglieber bes Stabttheaters?

Ans Salle und Umgebung.

Aus Jalle und Jungebung.

Salle a. S., den 4. Wat.

Nochmals: das Mainger Rad in Wappen des Deutschen Abeld.

Nochmals: das Mainger Rad in Wappen des Deutschen Abeld.

In dem Artifel über des Kad des Erzhiftes Wains dat sich ein Drudfelter eingeschischen, Micht de de Inunel, sindere die ausgesiordenen d. Wester des Anders des An

sind, fübrten die Torgauer, Hallenfer und Eilenburger Unrus einen Zürtenfopt im Schlieb.

— Städtische Etraßenbahn. Entgegen anderslautenden Rag. S.

— Etädtische Straßenbahn. Entgegen anderslautenden Rachridten ist mitjauteilen, das das De do of der indidischen Etraßenbahn nicht vom der Erechene Etraße nach dem fiddischen Elktrigitätewert verlegt wird. Daagen wird die Krassistation an der Sechene Etraße aufgehöben, weil die Lieferung den Artit vom städtischen Elkrizitätiswert berügt wird. Daagen wird die Krassistation an der Sechene Etraße met bewirft wird. Benn die Unite nach dem Eilben ausgebautenden wird, die Verlegen der Geschen Schaftlich und im städtischen Elkrizitätswert ein kleineres Depot angelegt werden mitigier; doch licht das freige Jauphbefod bestieben.

— Mittfärlische Rojor Thiele beim Stade des Hillerschen Vergimmen Generalischundfach Graß Mumenfall Angedsch. Rr. 36 sit zum Stade des Danziger Jul-Argels. Rr. 128 verligt. — Dem Zustendautur-Seftricht da ub er bei der Internativate der Schiffen wurde der Tiele. Dem Aufgeband der Beneinsahrt werden der Schiffen und der der Angelegen der Geneinschaft wurde das fir zu Ruftlichen Auspungswerte von 1400 Mt. Bisentigat wurde das die in auf die Angelegen der Geneinschaft werden der Schiffen Ruspungswerte von 1400 Mt. Bisentigat mit einem jäglischen Ruspungswerte von 1400 Mt. Bisentigation der Schiffen der der Schiffen der der Schiffen der der Schiffen de

erfen Kanges verben.

— Bad Bitteftud. Worgen Freitag nachmitiag sinbet Autfonzert vom Sabtiketud. Worgen Freitag nachmitiag finbet Autfonzert vom Sabtiketud. Worgen Freitag nachmitiag falltie
mann.

— Caalfcfohranteet. Worgen Freitag nachmitiag falltie
finbet wieber ein Rilitäten zur zur zusegescher ein Papelle
bes Fill-Krais. Rt. 30 stat. Räderes in der beutigen Angeige.

— Attein-Beauset. Im Ausschaub der heutigen Angeige.

— Attein-Beauset. Im Ausschaub der habeldem-Altien-Wierebrauere beginnen Freitag, den d. b. Mis., die belieden Altien-Wierebrauere beginnen Freitag, den d. b. Mis., die belieden Altien-Wierebrauere beginnen Freitag, den d. b. Mis.,
Fonzert L. Dele sindig Carten bietet einen angenemen Ausenhölte.

— Abeninsel. Bom jeht ab sinden wieder regelmäßig ieden
Freitag nachn. dom 3/4, libr an wird ein solches der Abgelle bes
Freitag nachn. dom 3/4, libr an wird ein solches der Abgelle bes
Freitag nachn. dom 3/4, libr an wird ein solches der Abgelle bes
Freitag nachn. dom 3/4, libr an wird ein solches der Abgelle bes
Freitag nachn. dom 3/4, libr an wird ein solches der Abgelle bes
Freitag nachn. dom 3/4, libr an wird ein solches der Abgelle bes
Freitag nachn. dom 2/4, libr an wird ein solches der Abgelle bes
Freitag nachn. dom 2/4, libr an wird ein solches der Abgelle bes
Freitag Beisger mit der Berndohn nigt, don einem Aula süberlahren
und do schlimm berleit, das des Ersteiten werden mitte.

— Celbsmoed. Am 3. d. Bus. erstänge sin den Frau in törer
Erchygigeringe beitgenen Sohnung. Rahrungslorgen und Krausbeitiges
Braunes som Benandslen. Der Mendellen Schlieben gelicht wir der
Erchygigeringe beitgenen Sohnung. Rahrungslorgen und Krausbeitiges
Braunes som Benandslen. Der Mendellen Schlieben.

— Geleite Sosienwarden, Ruig der Freiten.

— Seleite Sosienwarden seiner der Keinerheiten zu einer Brausbeiten.

— Seleite Sosienwarden sernitätungsamts in der Zeit dem 22. diesen Benands
Benands gestellt. Der Mendellen Schlieben.

— Seleiter Sosienwarden sernitätungsamts in der Zeit dem 22. diesen de

Mus ben Bereinen.

Aus den Bereinen.

Evangelischer Ant Bereinen.

Evangelischer Anterejen. Freitag, den 5. Mai, gewiss 81/9, lbr im "Edulteleis", Koliticale: Generalfertelat Lie. Bt ac un 1 id : "Was get bie deutsche Artesten ber Wohrnitienel und bie übrigen neuesten Weischen Areisten des Anders Artesten der Vollengen der Weischen Artesten der Vollengenischen Weischapen der Anteren der Anteren der Vollengelische Weischen Artesten der Vollengen der Vo

sel sejerening er Soliange deutgend vertigend von des den Herricht en glace fan de ban der Rein Stein der Krieften der Krieften Greis der Krieften der Krieften Greis der Krieften Greis der Krieften der K

görfen- und Sandelsteil.

Divibenbenansfichten

Bertode des laufenden Geschälftsjahres als aufriedennstellen zu bezeichnen sel.

—y. Ueber die Lage des Rehaudermarktes während der Woche dom 2d. April dis 1. Mei wird der "Berliner Vörsen-Zeitung" u.a. aus Magdedurg geschzieden: Der Verliner Vörsen-Zeitung" u.a. aus Magdedurg geschzieden: Der Verlichsen is gemisch leiten. In Nachten der von der unt ein eine Angeleitung und er markt mar vöhrten die leich geschältige ist eine in in April die der eine geschältige der eine die Verlichte für die Haufligers eine erneute Entätusschung. — Die Entwicklung der en gli iß en Wärklere migte nach unten. — Um Fariser Wartt war der Schäftisverfehr mäßig. — Der Frager Wartt war der Schäftisverfehr mäßig. — Der Grager der ist geschäftige der Wartt war der Schäftisverfehr mäßig. — Der Wartter wird der Schäftische der Schäftische Schäftische Schäftische Schäftische Geschäftische Schäftische Ausgeschafte Schäftische Schäftische Schäftische Ausgeschaftschaftische Schäftische Schäftische Schäftische Ausgeschaftschaftische Schäftische Schäftische

gehen Bragen mend und in betätig bungen ber ni fanische bie eri iberich schulb iltu gut ge sicherun fleine nerand Daftun aus au Gesell Geld

Souverei 20' Fran Amerika Belgisch Banksche Englisch Französi Halländi Hallenre Russisch Schweiz

4 Proz. 3% 3 4 Pr

felen.

— y. Berlin-Außaltische Maldinenban-A. G. in Berlin. In ber Generalbersammlung berichtete der Borigende, daß über das anteritanische Unternehmen Reues nicht gesagt werder Mone. Der Suteressiegenereninschliebertrag mit der Stetliner Chamottesburit hobe isch durchaus benöhrt. Ueder das Geschäft im Laufenden Jahre ber ichtete der Generaldischet, daß der ich werder günftig entwickelt habe,

Stroh und Seu.

Steoh und Hu.

Sämilide Breife getten für Od ky und pare bei Kartien frei Bahn bier, de ingelenn Fuhren frei Dod hier. de ingelenn Fuhren frei Dod hier. de ingelenn Fuhren frei Dod hier. Brog gen – 2 an git rod (handbruich): 3,25—3,60 se bei Bartien: —— se in einzelnen Fuhren.

Wa ich in en fix o hi für Kapherladutien bei Bartien: Woggenstrod 2,06 sk.: Belgenitrod 1,06 se; zu Steungwefen bei Kartien: Roggenstrod 2,06 sk. Belgenitrod 1,06 sk.: Ereidvund bei Kartien: Koggenstrod 2,06 sk. Belgenitrod 1,06 sk.: Theitdruich bei Kartien: Bloggenitrod 2,26 sk. Belgenitrod 1,06 sk.: Bettenitrod 2,25 sk. in eingelinen Fuhren: Bloggenitrod 2,26 sk. Belgenitrod 2,26 sk.; migetenitrod 2,26 sk. in eingelinen Fuhren: 3,50 sk.; in einzelinen Fuhren: 3,70 sk.; just fremde Sorten, bei Partien: 3,50 sk., in einzelinen Fuhren: 3,70 sk.; mirberweitzge Sorten bei Partien: 3,50 sk., in einzelinen Fuhren: 3,50 sk.; mirberweitzge Sorten bei Partien: 3,50 sk.; in einzelinen Bullen: 3,50 sk.; mirberweitzge Sorten bei Partien: Sort is seu in 100 gerechen 1,50 sk.; mirberweitzge Sorten bei Partien: Sort is seu in 100 gerechen 1,50 sk.; mirberweitzge Sorten bei Partien: Sort is seu in 100 gerechen 1,50 sk.; mirberweitzge Sorten bei Partien: Sort is seu in 100 gerechen 1,50 sk.; mirberweitzge Sorten bei Partien: Sort is seu in 100 gerechen 1,50 sk.; mirberweitzge Sorten bei Partien: Sort is seu in 100 gerechen 1,50 sk.; mirberweitzge Sorten bei Partien: Sorten bei Partien frei Bahn hier 2,25 sk, in einzelen bom Boger hier 1,05 sk.

Trodenschnitzer. Mai. Breis pro 100 Kilo 9,50 & waggon-- Salle a. G., 4. Dai. frei bier in Leibfaden.

Salpeterpreife. — Salle a. C., 4. Wai. Colort: Samburg 9,50 M. Magbeburg 9,75 M. — Mai 1911: Samburg 9,35 M. Magbeburg 9,60 M. — Kebruar-Märg 1912: Samburg 9,50 M. Nagbeburg 9,70 M. Tenbeng: fieis.

Ruderberichte.

Raffeebericht.
Samburg. 4. Wai. (Eigener Drahtbericht.)
(Bormttlagsbericht.) Raffee, good average Santos.
Wai 54% Desember 50% Zendeng: behauptet.

(Fortfetung bes redaktionellen Teils nächste Seite.)



Für Automobile All.-Verkauf u. Fabr.-Niederiage: Automobilhaus | Dreaden: Pragerstrasse 42 und Struvestrasse 9. Louis Glück | Leipzig: Schützenstrasse 1 und Georgizing 4. Für Fahrräder u. Hähmaschinen: Fritz Kleinau, Halle a. 5.

en = liche ende eisen als uni ung ber baß ber

rit jene be-

nt. Um Der

ben in PS, gen.

este mit.

In bas Der jabe

al.) ahn

bei

gene gene gene ien:

A,

.K.

uft.

Berliner Produktenbörfe.

Seslin, 4. Mal. (Cigener Draftberigt, Gimödere Tendengberichte aus Amerika und Ungarn riefen am Weigemarte Mealightonenkequun hetron, nodung die Telder gefrigten General Bangel aufgeber bei Kauffull ber Mei und Jahren auch bei bödien Peife nicht bedauptet weden tonnten. Septembergen bingen ilt unter fäckeren Nugeder. Defer heite Aufgebrieben Berge nicht eine Aufgebrieben gegen bingen ilt unter fäckeren Nugeder. Defer heite Aufgebrieben. Maß lag fill bei sehen Grundber. Better: [cion Bei jehen Grundbon. Auß auf 165,00 .6. Ceptember 168,00 .6. — Wo g gen: rudig. Wai 168,75 .6. Juli 171,50 .6. — Wa eis er utig. Wai 165,00 .6. Sui 171,50 .6. Dene bei den Grundber 168,75 .6. Suil 171,50 .6. — Wa eis er utig. Wai 165,00 .6. Juli 165,00 .6. Suil 161,50 .6. Suil 161,50 .6. Suil 161,50 .6.

Beiterer Borfen- und Sandelsteil in ber 2. Beilage.

Jehte Draht- und Fernipredi-Nachrichten.

Das Raiferpaar in Rarlsruhe.

Antistuhe, 4. Wai. Der Kaiser und die Kaiserin, swise und die Kaiserin, swise und die Kaiserin, swise kunselfin Vitoria Luise sind heute vormittag 101/2 Uhr hier eingetroffen. Lum Empfang am Bahndote heiten sich eingefunden der Großbergag und die Eroßergagin, Kring und Kringelin Wilhelm von Baden u. a. Rach berglicher Begripung subren die Kiriftköfetten im offenen Wagen durch die feillich geschmidten Straßen nach

Bens Söloffe. Die Beballerung begrüßste die Mofestäten mit jubelmben Jurufen. Im Solosportal wurden die Wosieläten von der Großberzogin Luife und dem König und der Königin von Echveben empfangen.

der Königin von Schweben empfangen.

Verlin, 4. Mai. Die Budgetfommission des Reichstags beriet heute die vom Plemm an sie zurückerwiesene Fernsprechgebührenordnung. Lons en se va et vo. Reichsbartet, Jentrum und mitschaftliche Bereinigung brochten einer Kom prom i hantrag us § 2 ein: Die Grundzebühr ein die Bergistung sir überbeschung und Unterdaltung der Spranze, sowie sie Ban und Inflandhaltung der Expanze, sowie sie Kan und Inflandhaltung der Experieumen. Sie beträgt in Reisen mit nicht mehr als 100 Amschlissischen Schwerze der Vollensteilungen. Sie beitägt in Keisen mit nicht mehr als 100 Amschlissischen Schwerze der Vollensteilungen. Sie bestägt in Reisen mit nicht mehr als 100 Amschlissischen Schwerze der Vollensteilungen. Sie bestägt in Keisen mit nicht mehr als 5000 Amschlissischen Vollensteilungen. Sowo Amschlissischen Vollensteilungsstelle nicht weiter als 5 Kilometer nicht und für sehn der Weisen und siehen Vollensteilungen.

Mus dem Abgeordnetenhaufe.

Viel dem Abgeordnetenhaufe.

Berlin, 4. Mai. Das Klogeordnetenhaus lebute in seiner heutigen Sipung mit 128 gegen 116 Stimmen bet einer Stimmenthaltung den Borjolog der Gejödistsordnungskommission auf Ablehnung des sogialdemskrabischen Untrages betressend Einstellung eines gegen den Abg. Dr. 21 eb Fn ech beim Sberngericht der Amadikskammer Berlin schwebenden Bers ab pren zie in namentstiger Abstimmung od nud hard sich damit für Einstellung des Bersahrens aus.

Litterigliagung beim Lichtenberger Sparberein, Lichtenberg, 4. Mai, Rach Unterfologung von 67 000 Warf ist der Director des Lichtenberger Sparbereins Stichenätzlier Zoff mann flickfitg getworden. Hoff-mann war Besitzer einer Gsjäglabrif und engagierte Leute sir dies, die bode Kautionen stellen musten, sir die ver die ber, Bant gob. Das eingezahlte Geld verwendete er sir sich.

Abolf Boermann 7. Samburg, 4. Mai. Der Chef der Boermann-Binie, Abolf Boermann, ist heute nacht gestorben.

Berurteilung.

Leipzig, 4. Mai. Im Spionageprozek Bbiersti wurde der Angellagte wegen versuchten Ver-rats militärischer Geheinmiss zu zwei Jahren Zuchkaus, sünf Jahren Ehrberlust und Siellung unter Polizielussischer berurteilt. Zwei Vonate der erlittenen Untersuchungs-haft wurden auf die Strafe angerecknet.

Megifo.

Rem-York, 4. Mai. Ein Zelegramm aus Wexito melbet: In der Annahme, daß die Friedens-bedingungen in der Köhe von Juarez unterzeichnet werden, if der Kiliper der Auffändischen im Siden, Figuerca, in der Kauptstadt eingetroffen, um mit den Kriegsminiserium über einen Wassenklusstand zu ver-handeln. In amtischen Kreisen glaudt man, daß ein Ueber-einfommen erzielt werden wird.

Berlin, 4. Mai, Ueber das Befinden des Abg, von Strombed wird gemeldet, daß der Kräfteverfall fehr bebenklich ist. Dagegen hat sich das Befinden des Abg. Stadtshagen gebestert.

Berfin, 4. Mai. Im Spielerprozeh Matiske wurde heute mitgeleilt, daß sich der Angeklagte im Sanatorium Woltersdorfen Schleuse besindet.

Sanatorium Wolkersdorfen Schleuse befindet.
Berlin, 4. Mai. Wie die Preußische Zentral-Bobenfredit-Affriengellischaft mittellt, ist der gestern zur Sudffription aufgelegte Betrag von 18 Millionen Mark 4proz.
Bentralpfanddriefe von 1910 erheblich überzeichnet worden.
Wolkersdorf, 4. Mai. In einer Piesgrube der Firma
Starfe und Beter stürzte gestern eine möcklige Kieswand
ein. Ein Arbeiter wurde gefötet. Der Schachtmeister und
sein Krubert vourden schwer verletzt.
Warienhad. 4. Mai. In Nauschenhach hat eine

sein Bruder wurden schwer verlegt.
Marienbad, 4. Mai. In Anuschendig hat eine Feners brunft sieden Bauerngehöfte gestürt. Es fonnte nur wenig gerttlet werden.
Oborto, 4. Mai. Die Kafenarbeiter von Oporto und Gaha baden beighlossen, in den Aus st an d zu treten, da ihre Forderungen nicht bewilligt worden sind.
Mutden, 4. Mai. Der neue Generalgouberneuer iss aus Austrelatung der Ordmung min Rube in der Mandlichtertermäcktigt worden, ohne vorherige Werkländigung mit dem Kriegsministerium in Peting selbständig über die in der Mandlchurei einschministerium in Peting selbständig über die in der Mandlchurei stehenden Truppen zu versigen.

(Schlug bes redattionellen Teils.)



Bank für Handel u. Industrie (Darmstädter Bank)

Filiale Halle a. S. Attienkapital: 160 Millionen Mark. Ausführung sämtlicher bankAlte Promenade 3, gegenüber d. Stadttheater. Reserven: 32 Millionen Mark. geschäftlicher Transaktionen.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 4. Mai, 2 Uhr nachmittags.

Der ausführliche Kurszettel erscheint in der Früh-Ausgabe. HURPHICE KAUTSCHOOL | 125,00 |
Relicables If Buriefuled | 125,00 |
Relicables If Buriefuled | 125,00 |
Relicables If Buriefuled | 125,00 |
Paul. Bedurirell-line | 125,00 |
Relicables I | 125,00 |
Re 41,9%, Japaner 1906
416, Bars, Asisiba 1902
416, Bars, Asisiba 1902
417, Spanich Asisiba (Beler)
Türken, asse sali.
Türken asse
Ungariske Ernere
Beskumer Gelitabi
Bestind-Larenh. V.
Bestindere U ins C.
Beskultur-Gerts 92% Wechsel-Kurse Gesterr. Kredit
Berliner Handelsgeseltschaft
Commert- und Diskonfebank
Darmstädter Bank
Biskoste-Rommandit
Drescher Bank
Rationalbank 20,45 420,00 80,80 80,85 85,175 16⁷/s₂ 91,80 100,60 98,10 87,25 87,40 93,75 177,00 93,80 94,60 94,60 91,50 80,40 renage Bah Hationalhan Schaffhausender Bankverich Rus, Bank J. auw, Kandel Wiener Bankverich Bester, Stanishah Bester, Stanishah Bester, Stanishah Gerter, Stanishah Gerter, Stanishah Gerter, Stanishah Gerter, Stanishah Ballimer and Oble Canada Pacific Drientshhann Betriebs-Ger, Hal, Mirtimershah Hal, Mirtimershah Brawerel-Aktien
iih. Irahis.
Islanda Harmeri
Fitzahir.
Seksheger Seksh.
Seksheger Seks dugar. Gold gr.
de. mittel
de. hi.
de. Staturente 97
de. Staturente 97
de. Staturente 97
de. Staturente 197
de. Staturente 197 195½ 134½ 166 98 187¾ 20,48% 80,80 169,35 80,50 85,20 216,15 80,85 130 1/4 145 224 1/2 835/8 104,00 96,25 Elsenbahm-AktienElsenbahm-Ak Panasylvania
Luzemburg. Prince Henry
Warschau-Wiener Eisenb.
3º/o Deutsche Reichsanleibe
41/2º/o Chinesen 1898 184 2511/2 142 | Section | Sect | Solution 186,40 189,50 159,70 186,00 195,50 198,25 161,00 18¹/₂ 224,80 105,00 234,50 82,90 145,80 77,00 128, 25 182, 00 144, 50 208, 00 150, 25 98, 10 224, 00 171, 70 224, 00 877, 00 877, 00 877, 00 97, 75 320, 25 167, 50 195, 60 185, 60 185, 60 184, 75 144, 75 144, 75 144, 75 55 bet. Stati-tel. 120c att. 12
hrr. Stati-tel. 20c att. 12
hrr. Stati-tel. 4. co. 6
hrr. Stati-tel. 1207-22
hrr. Stati-tel 101,30 91,75 91,50 91,50 82,30 de. Perliand-Lam Crastain & Roppel Oteri Phinit Bergw. Lit. A. Pesener Sprii Akt.-Ges. Beben. Hetaliw. de. de. V. A. Bebin-Assau Berguert. Riebed Mestanw. Renbader Eltien Resitter Braunkolle de. Zackert. Stats.-Thür. Braunkolle de. Zackert. 79,90 83,80 91,10 91,00 94,80 100,80 94,60 93,00 ---100,75 93,80 ---91,80 Side. This. Transchild St. P. Side. This. Transchild St. P. Side. Underhald The Side St. P. Side. Underhald The Side St. P. Side. St. S 210,00 198,70 292,50 409,00 144,50 1188,10 1177,50 244,75 250,60 163,25 101,00 247,50 244,75 250,60 142,25 254,00 142,25 254,00 142,25 254,00 144,25 25,60 191,00 181,80 194,25 25,60 194,00 181,80 194,25 25,60 194,00 194,25 25,60 194,00 205, 144% 8700 850 88 1/2 3125 2450 3725 1475 6050 6200 131 1/4 Adler-Vorz.-Aktien Adler-Stamm-Aktien Adolfsplück-Aktien Blezandershall Benti, Der L. Mall-Mill.

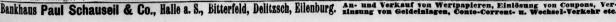
Bank. Aktion.

her, Mich. Cherici

del. Lankiden.

Let. Lankiden.

L 14150 7500 140% 4050 16450 7600 1795 99,75 100,00 101,90 101,90 99,20 99,20 52,00 54,20 41,75 97,40 Tittel & Arriger
Unien dem
Unien dem
Unien dem
Unien dem
Unien dem
Unien dem
Verwahl. Porfil.
Wegelin & Hübber
Westerageln Althali
Westf. Donkt-Ind.
de. Stahlen.
Wittenser Godstahl
Westerall.
Teilter Manch. Notiteshall
Mortheshall
Mortheshall
Mordhäuser Kaliw.
Regiser Brauntshien
Rothenburg.
Sachsen-Weimar
Stelaförde
Salzmände
Slegfried t
Teutonia.
Thüringen
Withelmshall. Gelsenkinden
Gesellich: f. elebtr. Untere.
Glanziger Zucker
Greppiner Werke
Hollesche Haschinen
Hann. Bauges. St.-Pr.
Hann. Handt. St.-Pr. A. u. B.
Harburg-Wien-Gummi 160 % 5850 8000 118 ½ 22200 11850 6050 90 ½ 5750 127% 3050 3975 8100 84% 5700 6800 118% 6700 125% 2975 3950 8000 82½ 5600 6700 117% 112% 21900 11100 89% 91% 5650



Ziehung nächste Woche

Mittwoch, 24. Mai, der Königsberger Pferde-Letterle. Gewinne: 9 kompl. bespannte Equipagen, darunter 2 Viercrzüge, 46 estpreuss. Reit- u. Wagenpferde, 3040 massive Silbergewinne, Wert 80510 m. Gustige Gewinnehmen, weilt weniget Loeu u. mehr u. bessere Gewinnehmen. Loes 1 M., 11 bass 10 M., Lesponte u. Gewinnihats 80 Ffe, extra, empf. d. Generaldeht Loe Wolff, Konigsberg. Pr., Kanter, 2, sowie hier Pettrich & Kopsch. Rich. Meye, Fritz Zessie, Rich. Mide, C. F. & Kitzing. Ernst Kleinschmidt, Aug Brauns, F. Anspach Nach; Otto Aradt, F. Harmans,

fübliche Balfte Broving Cachfen und thur. Staaten

einen Bezirksbeamten als Oberinfpettor.

Die Agentenschaft ficht in direkter Berwaltung, der Oberinheeter in direktem Berker mit der Direktion. Kaution nicht
erfordersich, dagegen verschilde energische Betätigung Bedingung. Durchaus keltbindige Etellung. Rur im Ausembienst
bewährte Fachleute wollen sich melben.
Diskreiten ausgesichett. Offerten unter O. A. 3477 an
Haasenstein & Vogler A.-G., Berlin W. 8.





Cecilienhaus,

Gütchenstr, 19. — Halle a. S. — Telephon 780. Heilanstalt für Kranke und Erholungsbedürftige.

Schwestern - Station für Kranken-und Wochenpflege. Elektro-physikalisches und Röntgen-Institut.

Operationszimmer. Licht-, Kohlensäure- sowie alle medizinischen Bäder.

Elektrische und Inhalations-Apparate für Asthma- und Halsleidende.

Abtellung für Magen-, Darm- u. Stoffwechselkranke, besonders für Rheumatismus- und Nervenkranke.

Jeder Patient kann sich von dem Arzt seiner Wahl behandeln lassen. [85]

Biliner

Natürlicher Sauerbrunn.

Alkalischer Matronsäuerling von weltbekanntem Ruf. diätetisches Tafel- und Tagesgetränk besonders Dis ikern, Gichtikern etc. mit vollem Erfolg dauernd verordne

Brunnen-Direktion Bilin (Böhmen).

In meinem Neuban

61|62 Leipzigerstr. 61|62

hochherrschaftliche Wohnung

The Termitten, and awar The Termitten and the Termitten and all the Mohnung besteht aus fünf Zimmern und allen Nebenräumen mit zwei Treppenaufengen. In dem Hause befindet sich Personenaufzug, Zentralheizung, Warmwasserversongung, elektrisches Licht und Gaslicht sowie elektr. Staubsaugeapparat.

Näheres wegen Vermietung in der Geschäftsstelle der Halleschen Zeitung, Grosse Brauhausstrasse 30. Otto Thiele.

Zu vermieten.

Bum 1. Juli d. 38. ober etwas früher prächtige helle Wohnung, bestehend aus sinn Zimmern, darunter großes Erferzimmer, geräumiger Richa und Dadeetunschung, große Wohnelammer ze. Wietspreis 825 und Näheres Sternftraße 14 II.

Thieles Kursbuch

für Mitteldeutschland.

Sommer-Fahrpläne 1911.



Preis 15 Pfg., bei Franko-Zusendung 20 Pfg.

Thieles Kursbuch für Mitteldeutschland ist in den durch Plakate kenntlichen Buch- u. Papier-handlungen zu haben und wo nicht erhältlich direkt zu beziehen von

Otto Thiele, Buchdruckerel und Verlag, Verlag der Halleschen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen, Halle a. S., Grosse Brauhausstrasse 30 (Passage), Ecke Leipzigerstrasse.

Hochaenuss

für jedermann ilt eine Tasse feiner Kafao, wenn derfelse neben aro-matischem guten Geschmad auch vollendete Lödlichteit und leichte Berdauflächte verbinde. [2532 Wollen Sie sid einen wirflichen Dochgenus bertschaffen, dam, bitte, trinker Sie dauernd unseren

Lipsia-Kakao.

— befte Marfe ber Belt. — In Dofen au 60 d, 120 d u. 240 d Knape & Würk, Leipzig. In Hadle: Nieberlage Gr. Ulrich= u Steinftr.-Ede Ad. Horrmann.

Verlangte Derfonen.

Jüngerer, fabrikidmied verheirateter Etellung bei gutem Gehalt gesucht von Inderfabrik Camburg (Caale). [2608

Ein tüchtiger Beschlagschmied fofort gesucht. (2612 Schmiedemeister Schüssling, Apolda i. Ih., unt. Bahnhofftr. 61.

Berh. u. led. Anechte, Tagelöhner, Hofmeister, Krantenwärter, Dans-diener f. fof. Grosse, Nachf.: Adolf Hendreich, gewerdmäsiger Stellauremiller, Telefon 3327. Mathausftr. 18 a.

Junge Damen

fönnen das Plätten erlernen Bu melben in der Schrauftali "Triumph", Königstr. 86.

Acitere selbsift. Laubwirtschafteriunen. altere u. jüngere Mamiells unter ber dansfran bei hohen dehalt, junge Mädden aut Erlerung der Laubwirtschaft ohne Lehrgelbahlung erhalten toftentigt erfellungen burch den [8600

Stellennachweis

Derfonen : Angebote.

Mann bon 40 3. fucht 1. Juli Stellung als Flurhüter oder Jagdanischer.

Offerten unter B. A. 6929 an Rudolf Mosse, Salle. [8595

Geb. Landwirt, 6 Jahre Brazis Semester Stud., fucht Stellung

als Holontar & in größerer Rüben- ober Fabrit. wirtschaft. Geft. Offerten unter Z. s. 4242 an die Exped. b. Btg

Junges Madden, etfahren win Rochen Raben und allen bauslichen Arbeiten fucht Etelung als Stüpe gun 15. Mai ob. 1. Juni. Offerten u. z. p. 4239 an die Egpb. dief. Big. erb

Gutsftellmadier,

Vin verh., fath, 80 Jahre alt, tüchtig, steiß nüchsern, mit Dampf-Dreich= und Strohp, vertraut, Kuhpaltung erwünsich [8615 **Dobberstein**, Schorbus b. Leuthen, (kr.kolibu).

Andwirts ohn, werd, all, ber.

Andwirts ohn, werd, all, ber.

Andwirts ohn, werd, and ber.

Andwirts ohn, werd, and ber.

Beamter i. d. 92-92. u. Cachen

Bremerei, Biehucht. Wast, fümft.

Brimbinaung vertraut, geft. auf

aute Zengniffe, sucht 1. 6, ober

aute Zengniffe, sucht 2. ober

aute Zengniffe, sucht 2. ober

Bentlemann, Bisherg, bei Laufigt.

And Dentlemann, glößerg, bei Laufigt.

Geb. Dame

(35 3.), eif. in Ruche u. Saus, gul. dit. herrn (6. a. f. Tobe) b. haush, gef., fucht ahnliche Stellung. Anfr. erb. u. Z. d. 2592 a. b. Egp. b. Big.

Friseuse (Anfängerin) 15. Mai Steflung. 18608 Frida Blandow. Kaumburg a. E., Kaifer Wilhelmplay 5.

Vermietungen. Einfamilienhaus

in Borort von Halle, großer Garten, gute Ausstattung, aud für d. Binter eingerichtet, für Mt. 1350 zu vermieten. Näh bei Fr. Crouznacher. Beamter v. Neinh. Stedner, Warft

Serrid.7-Bimmerwohnung Rahe Bahn ber 1. Juli ober Ottober ju bermieten. Raheres Königftrafe 26.

herrschaftl. Wohnung, 6 heizb. Zim., Bab. reichl. Zubeh., Balton nach b. Waisenhausgarten, 1. 10. zu verm. Steinweg 16 pt. 1.

Königftr. 12 II 9 Bimmer, Babes., Gas u. elettr. Licht, 1. Oft. zu verm. Nah. I. Etg. 18389

Leipzigerstr. 3311 5 Zimmer, Rüche, Gas, Zubeh. 1. Juli zu verm., bieber Zahn-atelier. Breis 650 Mt. Näh. part. im Zigarengeschäft.

Riemeyerftr. 3 I. Etg.

herrich. Wohnung. 5 heigb. Lim., Balton. Klüde, Speilelammer, Bad u Mödbent., Innenllofett. Gas-beleuchung. 1. Olt. preidvert gu-vermieren. Beschäftigung 10 bis 5 Uhr. Näh. Kvingtr. 84 beim daußmeilter Block im Ber-waltungsgebäude der "Jouna".

Strumpfwaren u. Unterzeuge

Schlüssler & Co., Gr. Steinftrafe 80.

Geröstete Kaffees bon Mf. 1.20 bis Mf. 2.— empfiehlt in borgügl. Qualitäten Carl Booch, Breitefte u. Marft-Und Booch, play. im Turm.

Eleg. Damen u. Kindergard.

Es ist mit den Händen



zu greifen,

dass das Inserat in der .. Halleschen Zeitung", Landeszeitung für die Provinz Sachsen, das beste Propagandamittel ist; auf welche Weise könnte man wohl sonst einen grossen Interessentenkreis so wirksam und mit so geringen Kosten bearbeiten.

Wachstuche Markitaschen. Buntglaspapiere

siets neueste Muster zu anerkannt billigen Preisen. Gummi-Betteinlagen. Walter Sommer

Leipzigerstr.32.oberhalbd.Turmes nd Neue Promenade 14 (neben der alten Volksschule).

Bitte.

Wille.

Wie in früheren Jahren bitten vir untere Mitbürger auch jeht, ebgelegte Aleibung hüßerbage. Echabiveet zur Berteilung nu Bebürflige uns zu übertaffen. Mitteilung an das Setretariat des Vereins für Wolfssohl, Ealgedreiltigte Z. verben die Sachen zu jeder getvällichten beite dachen zu jeder getvällichten beite dachen den legtimierten Boten abgehoft.

Die vereinigte Cammelftelle. Brof. Dr. Loofs. Reuter.

Rettledern - Reinig. - Anstalt

F

April peran

Bei Alf = ber St hatte,

von Bor daß i gewesi

Erm Ungal Ter

anter

nich

welche Str

einzel

jette Sogia abgel Soni demo Bort Mitol mini Lie fiebe mit priffi daß Gott Re

Inhabor: Betten-Burkhardt Tel.-Nr. 2990. 5% N.-Sp.:M. Gr. Märkerfrafe 17, Bettfedern. Inlettstoffe.

In. u. ausland. Parfimerie-Spezialitäten. Bill. Breife i. b. Barfümerie Oscar Ballin, Leipzigerftr. 91.

Batist- u. Tüll-Korsetten.

Façon Poiret, von 600 an. Platens Büstenhalter

"Kalasiris"

empfiehlt Bernh. Kaeni, Schmeerstrasse 2.

Musik-Unterricht.

Alav., Bioline, Cello, Harmonium, Gefang, Theorie in 1/2 u. 1/1 Sid., an Kinder und Erwachsene. an sember und Eribachjene. R. Petri u. Frau M. Petri, Akadem.Musik-inst.,Friedrichstr.11.

Heiratsgesuch,

Progeriebesiter aus Leivzig, 25 J. alt. ev., statt. Erfeienung, mit nachv. Leemdgen von 85 000 W. 11. jübel. Reinverdienst von 5000 W.f. sindt entlyr. Leebusgefährtin. Erbite Off. u. F. S. 16 vost. Leebusgefährtin.

Silberne Kaffeelöstel. Junvelier Tittel, Schmeerjir. 12, Ede Zapfenstraße. Fernspr. 3495, 612]

familiennadrichten.

Familieuna dridten.

Berlobt: Fri. Ugnes Busse mit den. Regierungsbaumeihre E. Scho ar ft op ist state furt-Gr.-Lichterfelde). Friad.

Danna Bu i dm an n mit den. Dr. Georg Revisils (Breiselnu-Keinburg-Modulau). Schollen eine Feinstein der feinstein der feinstein für der den gestellt (Mentalle Seinstein Laufersehr). Dr. Bentier Auch (Griurt). Dr. Bentier Ludbig Eich von Kreinier Ludbig Eich von der Westellung Fein (Verlauberburg a. D.). Brau Eisbeit Frau Bertha Alee mann geb.

Für die uns beim Heimgange unseres lieben Vaters, des Geheimen Justizrates

Herrn Ludwig Herzfeld

erwiesene Teilnahme und die vielen schönen Kranzspenden sagen wir unseren wärmsten

Die Hinterbliebenen.

Halle a. S., April 1911.

St bei fein Gin den 32 gei 3el

stall

Proving Sadifn und Umgebung.

Bur Lohnbeweung im mittelbeutschen Brantohlenbergban.

Bur Lohnbeweung im mittelbentschen Brantoleienbergden.

Nachbem die Wettsbeste einmittig die Forderungen der Bergacheiterverbände abgelehnt aben, sind die Forderungen der Bergacheiterverbände abgelehnt aben, sind bie organiserten Krbeiter Ende president werden der gestellten der gestellten gestel

Belegidaften gu informieren Ge handelt fich alfo lediglich um eine Dachtfrage, und nicht ber jogenannte herrenflatebuntt, fondern der Selbfterhaltungs. trieb ift ce gewefen, ber bie Bertebefiber gu ihrem Borgehen ber-

Der Gothaifche Landtag

Der Gothaische Landtag iest Mittwoch vormittag der Ertabseratung fort. Der Antrag der Sezialdemofraten auf Angledung des Chaussezeite wurde abgelent. Die Erhöhung des Chaussezeite wurde abgelent. Die Erhöhung der Röhe den Bochstätender der Finnapsenmission feingelenn Angliel nach den Bochstätender der Finnapsenmission felgeschet. Det den Achstäte Gebreieminar hielt der lozialdemofratig der Angledung der Leigere indezug auf Volkswirtladit, Literatur und Anfoellioge, Seinen Ausstätungen tent in eingehende Beige Staatsenmisster Dr. Richter entgegen. Auf Initrage des Abgeotoneten Liebertrau beimerkte Derfüglichte Aach, das des jediglich des siedenten Senntnarjahres und der Leiperinnersbung Berdandlungen mit den Angledunfanten in hoven. Dah die zweite Gothac Leiperspissung in Freuhen nicht anerkannt werde, sie darauf zurüchzustützer, das Frenhalt an der er Kräftung der ihm nun nie nach das ein der er Kräftung der ihm nun nie haben der Gotha. In an anderen Einfüllsen könne abfolut teine Reche siehen.

Unglude.Chronif.

beim heren Ministe in Berlin die Gewährung saatlicher Beihilfen in benetragen.

— Beiseuriege. 3. Mal. (Städtische). In der gestrigen Endertreibeite der Beiseuriegen der Geschleibeite der Verlage der Geschleibeite der Geschleibeite Abertage feine Beschleibeite Abertage fe

Barnung fein für alle Eltern, die mit Andern cie Acht afe de nie facht unternehmen, damt sie gehörig auf die Alleber acht a est ein, namentläd beim Schlieben der Alle- pier will und neime Jiegenmundertein geinem Schue der Alleben Schnieben eine Befeinminng auf nächen Sonntag einberufen, in welcher ber Landwirtschaftlebere Schind ben die auf eine Bertammung auf nächen Sonntag einberufen, in welcher ber Landwirtschaftlebere Schind ben die auf eine Bertammung auf nächen Sonntag eine Angeben eine Bertammung auf nächen den Angeben eine Bertammung auf nächen den Angeben eine A. In die Angeben eine Bertammung der Angeben eine Bertammung der Angeben eine Bertammung der Angeben eine Bertammung der Angeben eine Angeben gestellt unter Angeben eine Angeben eine Angeben gestellt unter Angeben auch eine Angeben eine Angeben gestellt unter A

Wiffenichaft, Runft und Theater.

Rongreffe und Alusftellungen.

- Juternationaler Preffetongreft. Que Rom, 3. Dai, wird berichtet: Anidftich bes morgen beginnenben 15. Internationalen

Breffelongreffes fant hente nachmittag im Felifaale bes Bereins ber italienischen Preffe eine Begrugung ber Kongreffeilnehmer feitens bes romifchen Romitees ftatt.

Beer und Marine.

Heer und Marine.

Stätiglich preußisse Armer. Le arnberungen.

Krilleion, Korfu, den 28. April 1911. * Kalbe, Oberft & D.

und Pferdedormusterungs-Kommisser in Köben, in gleicher Eigenschaft nach Königsberg is. Br. verieht. * Acoobi Mozior & D., dießer Abentielle Bentielle Be

Armes, zum Kommandanten von Kobleng und Ghrenbreilstein ernannt.

Bangelijche Militärgeistliche. Durch Merkoditung. Der 9.7 Wärz 1911. *Auctohann, Die-Harret, beauftragt mit Wahrenbruung der Erfchöfte des Militär-Oberpfarrets beim 16. Armeelops in Wele, zum Militär-Oberpfarrets beim 16. Armeelops in Nele, zum Militär-Oberpfarret ernannt. — Durch Bertigung des Kriegsministenuns. Den 7. Appil 1911. *A uleisdomn, somistionientet. Militär-Oberpfarret, dem Generalfommande des 16. Armeelops augeleist. Be am 16 der Pfilitär-Verwaltung. Im attien Herner der Kriegsfart. Der zu eltung. Im attien Herner der Kriegsfart. Der Zutenb. des 3. Armeelops, auf einen Anton mit Bensinn in den Muskelmber der Kriegsfart. Der Zutenb. des 3. Armeelops, auf einen Anton mit Bensinn in den Muskelmbe der der Kriegsfart. Der Zutenb. des 3. Armeelops, auf einen Anton des Kriegsfart. Der Zutenb. des 3. Armeelops, auf einen Anton des Kriegsfart. Der Zutenb. des 3. Armeelops, auf einen Anton des Kriegsfart. Der Zutenb. des Sadettenlops, die Garn. Bernankt. Der 16. April 1911. *A Berimenger, Garn. Bernalt. Dietkoren. Den 10. April 1911. *Berimenger, Garn. Bernalt. Dietkoren. Den 10. April 1911. *Berimenger, Garn. Bernalt. Zuft, der gernalt der S. Die, der Kitel. "Der Zutenb. Setreihr der S. Die, der Kitel. "Der Zutenb. Setreihr der S. Die, der Kitel. "Der Zwillen. Setreihr der S. Die, der Kitel. "Der Zwillen. Der 14. April 1911. *Bünder, Jinend. Setreihr der Leiter.

Berjonalnadrichten.

— Erledigte Plartfelle in der Probinz Sachfen. Die Pjarrifelle au Schlann icht, Disseie Unberbed, eine Airche, fig zu besiehen. Einsommen neben fereier Wohnman etwo 2828 MR, voogs bein Feblen einer Witme noch 317 Mt. treten würden. Beiehung burch Gemeindewolch, Bewertbungen find an des Konflitorium zu röcken. Es können nur Geistliche von mindelens 15. Dienstjafren gewählt

Es tonnen nur Geifiliche von mindestens 15. Dienstjahren gewöhft werden.
— Berliechen wurde dem Former Christian Fo fie er in g und dem Siendrofer August Greifeld, beide au Alfendurg im Areite Graficati Bernigerode, jovie dem Landburitschaftlichen Verdeiter Wilbeite Alle ert zu Kenticken im Landbreife Beisperleid de Abe Allgemeine Chrenzeichen. Der Sach der Boberlebere, Professo & Algemeine Grenzeichen. Der Sach der Boberlebere, Berloferd Ru af im Michael bei der Beitel bei Allerhöchte Bestätigung erteilt.

Landwirtschaftliches.

- Mauls nub Klauenfeuche. Das Kaijertliche Gefundheitsamt melbet das Erlösch en der Mauls und Mauenjeuche vom Schlacht-hofe und den Biehmarttanlagen zu Samburg am 1, Mai 1911.

Geriditsfaal.

Gerichtssant.

3 Kreitemeines doch noch berurteilt. Torgau, 2. Mai. (Sitasfammer). Der Jadntchmiter Kreitemeige in Halle betrieb dort, Leibziger Ett. 8, eine aufe Brazik. 3 martifigrierlichem Ainzigen empfall sin K. allen Zahleibenden, auch sichtle er besondere Bereiteren nach ben Landvoten, wo des Publitum unterschriftlich um Beschalt der Kreitensche Beschalt der Kreitensche bei der Sachnetelliers Kreitensche verbildigtet wurde. Die Fran des Zandbeitelliers Englich der Jahren beschalt gefangt der gegen der Geschalt geschalt der Kreitensche Leiten der Geschalt ges

(Fortfetjung bes redaktionellen Teils nächfte Geite.)



Rakaos — Schofoladen — Ronflittren gu Kabrifpreisen birett an Private in eigenen Fabrit Fittlaten, in Salle a. C.: Untere Leipzigerstraße, beim Leipziger Aurm und Große Meichstaße 11, Fernsprecher 1190.

Glid in Unglid.
"Die Sauce jo flau, und so traftlos die Suppel Bas mad ich nur thoul?" ein Frauchen spricht. Sie sinnt ein Welchen, dann lach vor Veranügen Sie über das gange Angesicht:
"Bie fann ich nur Raggiss Bürge bergessen.
Die nie nach sehlte in meinem Saus!"
"Lied Frauchen," pricht järtlich der Gatte zu Wittag, "Das war hent" mal wieder ein Götterschmuns!"



Landgericht Torgau berwies. Die Stefige Straftammer ertennte in dem Borgeben des Genannten eine vorschliche und rechtswidige Köper ver et es un g. Die handlungsweise entstamme der Gewinn-jucht und das Treiben des K. sei ein geradem gemeingefährliches zu nennen. Deshalb wurde auf vier Woch en Gefäng nis ertannt. Alls Sachverländige wurden vernommen bie Jahnkute Derrmanns und Dittmar-halle jowie Prossession.

Aurorte und Reifen.

"Die Seilschäte ber Abria". Im Verlage des Triefter Lamdesberchandes sin Kremdennertehr ist unter dem Aitel "Die Seilschähe der Abria" eine Sammlung den Aufsten aus der medizimischen Fachtierentur erschienen, die sich mit der Abstals-jolherapie der abriatischen Bader und Vinterstationen befassen, das Buch hat die Keitsunung, dem partischen Techsien Batienten einen Secausenthalt berordnet, als Informationsbehelf au dienen.

gu dienen.

| 3. Desterr, Aerstereise 1911 mit der "Thalia" des Octierr.
Leub. Bom 5. dis 28. August findet die von einem ärztlichen
komite und der Zeitschrift "Beise und Sport" deramitatete
k. Desterr, Aerstereise statt, melche, nachem 1909 Kordosfrifa und
m Borjahre dos europäische Rondland bestudt nurde, ihre Tokkl.
nehmer heuer mit der im Neisepublikum auf das vorteilheitelte befannten Bergnügungsgade "Andia" nach dem Deinet (Sgiftlen, Kriechenland, Konstantinopel, Smpran, Kalästina, Oberegnpten, Kortu) jüsft. Wit demschen Programm findet auch dom 9. dis 30. Juli eine Orientreise statt.

Schiffahrts-Rachrichten.

Schiffahrts-Rachrichten.

- Samburg Amerika Linie. (Bureau in Salle a. S.; 60 org & du 18 u Be'n du 12 ge'ftraße 23.) Samburg. 3. Mai. Ingelommen: "Reteor" 2. Mai in Kalina. "Bethanie. 2. Mai in Aglimae. "Be'n du 15 ge'ftraße 2. Mai in Aglimore. "Reteor" 2. Mai in Kalina. "Bethanie. "Robert 2. Mai in Antherens. "Buditimore. "Tour 2. Mai in Antherens. "Buditimore. "Tour 2. Mai in Antherens. "Britanga" 2. Mai in Samburg. "Abelfinie" 2. Mai in Handerens. "Britanga" 3. Mai in Samburg. "Abelfinie" 2. Mai pur 18 und 18 u

mann" beute Doter poss. "Carl Woermann" Beute Curbonen pag.
-Choen "Mitmod in Lome an. "Lucie Woermann" Wittmod in
Ducla an.
— Cesterreichister Lubb. Die nächsten Wosserten von Bosinand Vollengen und der Benedig und der Benedig und der Benedig und der Anglieren und der Anglieren der Benedig und der Anglieren der Anglieren

Börsen- und Handelsteil.

Konturie, Zablungseinstellungen ufm.
— Kaufmann Bilbelm Rubolpb heinrich Johannes August Schooler, herrenartifelgeschäft in Leipzig-Reubnis.

Bochen-Markiberichte.

- Salle a. S., 4. Mai. Butter. (Witgetellt von Gebrüder Röbfler, Butteraliospielelle von Wolkreten der Brobing Sachsen und bet angeragenden Staaten au Salle a. S.) Obgeteld der Broder in bieser Independen Unter den Verleg unter den Verleg unter den Verlegender Ungebote ermäßigt werden, El. 10. 110–117 & II. do. 115–114 & in Ionnen von ca. 100 BH. und Kübeln von ca. 50 Bh.

Böchentlicher Bericht der Landwirtschafteklammer für die Probinz Sachsen über Schlachtbiehreise ab hof nach Lebendgewicht in Mark für 50 kg vom 27. April bis 3. Mai 1911.

Rreis	D@fen	Bullen	Rinber u. Stiere	Rühe	Raffer	Maft.	Buchtf.u. Buchteb.	Bammer	Pammel.	Mery-
Ofterburg	-	-	-	-	-	1-	-	1-	-	1-
Salamebel	45	40	38-40		-	42-48	-	=	Ξ	-
Garbelegen	45	48	-	36- 42		38- 45		-	-	-
Berichow I	=	=	34- 43	44	56	50- 58	=	=	=	=
Berichow II	-	=	04-45	-	56	50- 58	=	_	-	-
Calbe a. S	46	-	=	-	-	-	=	_	=	
Bangleben	40-45	40-45	36-42	36-40	40- 50	50-56	-	34- 37	88	27- 33
Wolmirftebt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Renhalbensleben	-	-	-	-	-	41	-	-	-	80
Dichersleben		-	-	-	-	-	=	-	=	-
Queblinburg	40-48		48	87	45	48	-	381/2		-
Salberftabt	45	=	43	-	-	-	=	=	=	-
Graffd. Bernigerobe	42	-	48	85	50- 55	48	-	-	-	-
Lorgau	40	42		40- 42		42	-	-	=	36
Schweinig	-	-		40-42	60		1	=	=	36
Bittenberg					=	- 1	=	=	=	=
Bitterfelb	42-44	45-46	45-46	86- 40	50- 58	45-47		=	83	=
Caalfreis		_	-	-	_		=			1=
Delitich	-	-	-	-	-	=	-	=	=	=
Dansf. Gebirgetreis.	-	-	-	-	-	- 1	=	-	-	-
Mansf. Geetreis	-	43- 45	-	39-40	-	- 1	-	-	-	-
Sangerhaufen	46	-	45,5	41	-	-	-	40	-	36
Edarteberga	46	45	46	43	-	44-46	-	38	40	27
Querfurt		=		-	=	- 1	=	-	-	-
Beigenfels	42-45	40-42	43- 45	40-43	52	48-44		36-40	36	82-84
Raumburg a. G	38- 40	40-42	=	36-40	59- 54	46- 51	=	-	38	-
Reits	46	44,5		97 40	EE 50	42-45		42	42	38-40
Brafid. Sobenftein	10	44,0	40	31-40	00-00		100			38-40
Borbis	_	_	_	36	45	45-48	= 1	= 1	_	
Beiligenftabt	-		-	_	-	40-40		100	_	
Mublhaufen	- :	-	=		-	-	=		=======================================	=
Langenfalga	-	47	-	40	58-55	42-45		- 1	-	-
Beigenfee	-	-	-	-	-	-	-	- 1	-	-
Erfurt	-	-	-	-	-	50-51	=	-	88	=
Schleufingen	-	42	42	42	54	50-51	-	-	88	-
Biegenrud	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tagesmarftberichte.

- Rew-Bort, 3. Mai, abends 6 Uhr. Baren erint. Die eingestammerten Rotierungen find bom 2. Mai). Baum- wolle- Preis lofe midding 15.45 (15,45), Lielerung Aug. 14 &

(14.82), Biefenung Oftbr. 13,10 (13,10), in Reis-Orienns 15½ (15½), \$\Phi\$ et e i e u m Standard mößte in Reis-Poet 7.25 (7.40), \$\Phi\$ finate in Reis-Poet 7.25 (7.40

Rursbericht

ber Bereinigung Salleider Bantfirmen bom 4, Mai 1911.

1917 17 200 200	Binefuß	Bins.		leste	Rurs	
	8	1441	borl.			
Deutsche Fonds u. Stadtauleihen. 4% Deutsche Reichsaniethe unfundbar 1918 3/4 bb. 3/6 be. 4% Breuß. tonf, Anfeihe, unfundbar 1918 3/4% bb.	4 31/2	verfcieb.	-	_	102,2546 93,856 93,856 102,606 93,8566 93,8566 93,8566 93,8566 93,256 93,256 93,256 93,256 93,256 93,006 94,006 94,006 94,006 94,006 90,006 100,006 92,758 90,006 90,006 90,006 90,006	
3% % bo.		bo.	Ξ	=	93,85G 88,75G	
"Seutsche Beteidenteile untlander 1918 59 en. 49 Breuf. Emi. Unfeibe, untfander 1918 50 en. 60 Breuf. Emi. Unfeibe, untfander 1918 60 en. 61 en. 62 en. 63 en. 63 en. 64 en. 64 en. 65 en. 65 en. 66 en. 66 en. 67 en. 68 en.	31/2	bo. bn. bo.	=	=	102,60 6 93,85 6	
Salleide coun Stabtenfaibe unn 1992	811	bo.	=	=	88,70G 96,50G	
balleiche Theater-Anleibe von 1883	31/3 21/3 31/2 31/3 4	1/4 H. 1/10 1/4 H. 1/10 1/4 H. 1/10 1/4 H. 1/10 1/4 H. 1/1 1/4 H. 1/1 1/4 H. 1/10	111111111111111111111111111111111111111	=	98,00G	
bo. bo. bon 1892	31/3	1/1 11. 1/7	=	=	98,256	
bo, bo. bon 1900 Gerte III	1 4 4	1, 1, 1,	-	=	100,50B	
be. be. ben 1905 be. be. ben 1910	31/1	1/4 IL. 1/10	=	=	100,70b	
Dall. abgeft. EtragenbOblig.	31/0	1/4 11, 1/10	=	=	99,75G	
Alfener Stabt-Anleihe	31/3 81/2 31/3	1/2 11. 1/2	=	=	98,00Q 94,00G	
be. be. von 1910 (dibitide Sooleginetsberteufneibe dal. abgeft. Erraßenb.,Dblig flener Celab-Miniche e. 1888 u. 1901 be. be. tv. 1893 u. 1901 ll be. be. tv. 1893 u. 1901 ll be. be. tv. 1900 be. be. tv. 1900 be. be. tv. 1900 be. be. tv. 1900 be. be. tv. 1908 be. be. tv. 1909 be. t	81/9	1/1 H. 1/1 1/4 U. 1/10 1/3 U. 1/10 1/4 U. 1/10 1/1 U. 1/10	=	=	94,00G 100,00G	
50. bt. ll v. 1893 bo, bo, v. 1901 bo, bo, v. 1908 Delberffabre Ctabl-Unleibe Raumburger Etabl-Unleibe Rochbäuler Elabl-Unleibe Rochbäuler Elabl-Unleibe von 1909 Beißenfeller Siabtanleibe von 1897 bo, bon 1999 Berbfies Stabtanleibe	1	1/4 11. 1/10		=	100,00G	
Dalberftabter Stabt-Unleife	3%	perichteb.	=	-	92,75G	
Morbhaufer Stabt-Anleibe von 1908	4	1/1 11 1/2	=	=	100,000	
bo. bo. bon 1909 Berbfter Stabtanleihe	1:	1/4 H. 1/10	=	=	100,500	
Berbfter Stabtanleihe	31/3	1/1 11. 1/7	-	-	91,000	
Pfaudbriefe. Landicafilice Lentral-Pfaudbriefe bo. Landicafilice Landica	81/9	11. 11 11-	_	_	90,75 G	
bo. bo.	1 2	1/1 U. 1/7	=	=	100,400	
bo. bo. bo. neue	81/2	bo. bo.	=	=	100,50G	
bo. bo. bo.	3'/	bo. bo. verfchieb.	=	=	81,509	
bo.	31/2 81/2 81/3	vericieb.	=	=	100,40G 100,50G 90,50G 81,50G 91,20B 93,00G 93,00G	
Unftrut-RegAnleihe (BretlRebra)	81/8	1/1 11. 1/7	-	-	93,000	
Eisenbahn- n. Aleinbahn-Anleihen. Dalle-Hetter Eisenbahn bo. bo. bo. halleshe Straßenbahn		11 11	3.00		99 000	
Solleige Strates bo.	31/s 41/s	1/4 U. 1/10 1/1 II. 1/7 00,	Ξ	Ξ	89,00G 100,75G 99,75G	
galleige Straßembahn Bergiverfis-Kuleisten: Bergiverfis-Kuleisten: Bergiverfis-Kuleisten: Bergiverfis-Kuleisten: Bergiverfis-Kuleisten: Bergiverfis-Kuleisten: Bergiverfis-Kuleisten: Bergiverfis-Kuleisten: Bergiverfis-Kuleisten: Bergiverfis-Bergiverfisen: Bergiverfisen: Bergi	1,		-		99,150	
Brudb. Dietl. Bergbau-Berein bup, Unleibe		1/4 11. 1/10 bo. bo.	-	-	97 50 G	
Confolibierte Balleide Bfannericaff	4/5	1/1 11. 1/7	Ξ	=	97 50 G 101,50 G 98.00 G 101,50 G	
Deutiche Grube bei Mitrateben Onp 21.	41/2	bo.	-	-	101,50G	
u. Cobn, MG., OppMnI.	41/2	bo.	-	-	101,50 G	
Mansfelber Gewerffcaft-Mileihe von 1893		bo. bo. bo. bo.	=	=	102,000 96,75G 100,008 98,00B 98,00G	
bo. bo. bon 1908	41/0	bo.	=	=	98,00B	
be. bp. onn . Inf rade 1020.	41/2	hn		=	98,006 102,00G	
Naumburger Brauntoblen abg. dvi. 301. 1908. b. dvi. dv. dvi. dv. dvi. dvi. dvi. dvi.	1 4	1/4 11. 1/10	-	-	98,0.6	
bo. bo. rūda. 102 %	41/2	1/4 11, 1/10	=	=	102,000	
bo. bo.	1 470	bo.	=	=	98,00G	
bo. bo. bo. bo. b. 1898	1:	1/2 11. 1/2	=	Ξ	98,00 G 98,00 G	
Da.	41/2	1/2 H. 1/2	=	=	98,00G 102,00G	
	41/6	bo. 1/1 !!. 1/7 1/4 !!. 1/7 1/4 !!. 1/7 1/4 !!. 1/7 1/4 !!. 1/7 bo.	=	=	98,006 98,0.6 99,006 102,006 102,006 98,006 98,006 98,006 102,006 98,006 102,006	
Muleihen inhufer Metenidation	1	Print 43 A 1 A 1 A 1 A 1 A 1 A 1 A 1 A 1 A 1 A	-	(3)	102,000	
08, b0, b0, rids, 100%,	4	1/1 11. 1/7 bo. bo. bo.	-	-	98,00 G 102,50 G	
Bernburger Mafdinenfabrit, gida. 103%	41/2	bo.	Ξ	Ξ		
Gilenburger Rattun-Manufaftur Opp. 9111	100000		-	-	98,000	
rudjahlbar mit 102 %.	41/2	1/4 H. 1/10	-	-	101,500	
rudsahlbar mit 102 %	41/s	be.	-:	-	101,50G 101,25G	
Babrit lanbm. Majo. S. Simmermann u. Co.,	l.	HOLD SELL AND	-			
Roffhauferhutte Onp. Mul., unfunbb. b. 1915	1	bo. bo.	=	Ξ	98,50G 96,50G 101,50G	
Bant-Aftien.	41/2	bo.	-		101,500	
Dalleider Bantverein	1:	3:	474	-	163,005 0 92,00 6	
Spar- und Borichugbant		7	41/2	-	92,00G	
Bergwerle-Aftien.					10.00G	
bo. bo. bo. Borg.		1,	11/4	•	240,0066	
Riebediche Montanwerte, MG.	fr.8.	1/4	12 12 7	=		
be. be. Gt. Br. aftien	fr.8.	3/:	7	7 7 7	144,50G	
Balbauer Braunfohlen-9108. bo. II. Em.	1		12	7	206,25bG	
Derguerfe-Affries Derhenb-Sammanns, Braunt, 3nd., Affr. Ramburger Brauntsjenette, 48-28. Ramburger Brauntsjenette, 48-28. Rieberfele Wentanwerfe, 88-28. Rieberfele Wentanwerfe, 88-28. Rieberfele Wentanwerfe, 88-28. Rieberfele Wentanbeite W28. Berfeler Berfelen W28. Rieberfeler Beißenfelle Wentantsjenett. 48. Rieberfeler Beißenfelle Wentantsjenett. 48.	1	1/4	11 10	=	144,50G 144,50G 144,50G 206,256G 190,006G 150,00G	
	19.3		-			
Industrie-Aftien.				23	389,00 G	
Bernburger Mafchineufabrit	:	3:	0	-	994,000	
Connerner Malafabrif	:	167	12	10	160,000	
Bifenburger Raftun-Manufattur	1	16	3	6	105,00B 125,00B	
Blausiger Buderfabrit.	4	1/0	11%	12 10 6 8 14	160,009 105,00B 125,00B 196,00B 46,50b	
bo. Mafchinenfabrif	3	1/10	12 0 12 10 3 8 111,0 0 30	-	74,75B	
Audultels-Aftien. Mumenbefer Bapierlabelf. Bernburge Waldinentderif erdliniger Bapierlabelf. röllniger Bapierlabelf. sonerner Waldinentderif sonerner Waldinert iffenmet Brinner. Mendelt B	*************	1/2	12 12	0		
toffbauferhutte	:	1/2	12	12	173,00B 216,003 137,003 140,00G 188,006 116,00G	
anbaberger Malyfabrif	1	15/0	8 8 7	12	187,00d	
Riemberger Malgfabrit	1	1/4	9 8	9 8	188,000	

Beiterer Borfen- und Sanbelsteil in ber 1. Beilage. Mitteldeutsche Privat-Bank, Auflit Halle a.S

4 1/2

= ohne Binjen 350

La. A. La. B.

Brudborf-Rietlebener Bergbe

66,50G

3 6 5%

Ausführung sämtlicher bankgeschäftlichen Transaktionen

Amtliche Bekamimadungen.

Landespolizeilide Anordnung

betresche das Absochen der Wich in Sammesmollereien.
Die Anordnungen vom 24. Janus 1911 betressend Mödsche der Mild in Sammesmollereien (Angelatt Seite 44) und vom 20. März 1911 betressend die Beknysung der Manis und Klauenseuche im Negierungsdezirfe Werfung (Mintsdatt Seite137) werden dahin ergänzt, daß in erstere dies Absah zu der Allie und die Leitere hinter Absah 2 der Zisser und die Leiter die Absah 2 des Absah 2 des

Der Rönigliche Regierunge brafibent.

gez. von Gersdorff Borstehende Anordnung bringe ich hiemit zur allgemeinen Kenntnis.

3. B .: Fuhrmann, Regierungaffeffor.

3. B.: Fuhrmann, Regierunsassesser. [8624

Bekantimadung.

Der Byrotechniker Erift Phiessesser bei beabsichtigt, auf bem dem Gutsbescher Wilhelm Winter au Dak-Gröllwiß gehörenben Texrein. Teinbrund genannt, eine Kfoetssätäte aux Tobeitstation von Alleinseunser zu errichten. In Gemäßpeit des § 17 der Reichsgewerbeordnung wird dieses Bordaken mit der Aufgredernachten gut offentlichen Kenntnis gedracht, etwaige Einnendungen gegen dos Unternehmen innerhald einer Fait den 14 Aagen bei der Untergeichneten schriftlich in zwei Expendance einzureichen oder au Krotofoll zu erstätzen, indem die asskridische Servernung hindugefügt wird. das Abdauf biefer Frift Einnendungen nicht mehr angebracht werden fonnen. Beichnungen nicht mehr angebracht werden fonnen. Beichnungen wahrend der Polizier-Baunispeltion, Boliziebierhgebäude, Drehbaupftr. G. Jimmer 55, zur Einsicht aus. Bur mindlichen Erötzerung der ebent. rechtzeit gehoben Einschaupftr. G. Jimmer 55, zur Einsich aus. Bur mindlichen Erötzerung der ebent. rechtzeit gehoben Einschaufts ill ihr in einem Amstammer, Drehbaupftrache 6, Jimmer 57, enderaumt worden. Zer Unternehmer und bei erweigen Wiederprechenden werben hierdung au dem Termin unter der Serwarnung geloden, daß im Kalle der Musbleibens die Erötzerung der einwendungen dießiehoble zu folgen wich.

Palle a. S., 1. Mai 1911.

Die Polizierenatung.

folgen wurd. Hale a. S., 1. Mai 1911.

Nalfe a. S., 1. Mai 1911.

Nusschreibung
über Erneuerung bon 1415 qm Außöben aus amerikanischen Abornbolg in dier Schalen follen im Wege der Weitbewerdung in zwei Lofen bergeben werden. Angedote sind die Wontag, den 15. Mai, vormittags 10 Uhr an dos Aureau I. — Hoddbaugimmer Vr. 121 des Voligiegekäubes. Drehhaupstirahe 6. eingereichen. Die Schingungen und Zeichnungen liegen im Jimmer Nr. 119 des Hochstands zur Einsicht aus, wöselbst auch die Verdingungsnöftige, einer kontenden vor einer Verdingungsnöftige, folgeit voerfälig, entwommen werden können. Halle a. S., den 1. Mai 1911.

et in det in de in

Abie Och die O

Die Stadtifees deschaumt.

Die Stadtifees deschaumt.

Die Stadtiverordnetenverjammtung hat' den Alumendindete Geren Leiden nicht und den Schufmackenneister Geren Und der als von der act von der act von den Anna els Fremenpsteger im 3. Beziet wie den Verteilnete Bezirt stadtischer im 3. Beziet und den Verteilnete Bezirt als Alemenpsteger die Hornen und fir derielben Bezirt als Alemenpsteger die Hornen und fir der hielben Bezirt als Alemenpsteger die Hornen und fir der Ritterpitragie 5 und Kaufmann Biedemann, Schwertstede, 4 und zum stellbertreienden Bezirtsbortslete den Glodengiegermeister Germe Gerne in "Kl. Sandberg 5, gewählt.

Dalle Ammendirettign, Tepelmann.

Befanntmachung.

Der Aommunikationsweg von Möslich nach Jöberis ift wegen vorzunehmenden Bflafterarbeiten bis auf weiteres geivern: Der Juhrwertsbertehr hat demmach auf dem von Möslich nach Btalchwis führenden Begie zu erfolgen.

Bei fien, den 2. Mai 1911.

Der Amtsvorfteher.

Marttpreife

in ber Bode bom 23. bis 29. April 1911.

Gegenstand	Bertaufe-	Sochster Miebrigster Breis				Saufigfter b. h. üb- licher Breis	
C C C C C C C C C C C C C C C C C C C	Cingen	A	13	.46	13	.46	13
(gut	100 kg	20	10	19	85	20	10
Beigen mittel	,	19	90	19	65	19	70
gering	,	19	45	19	30	19	140
(gut		16	00	15	90	15	19:
Roggen mittel	"	15	80	15	50	15	75
gering		15	60	15	20	15	55
(gut		20	50	18	25	20	20
Berfte mittel		19	90	17	25	19	00
gering	"	18	50	16	25	17	20
gut		18	40	17	95	18	40
Safer mittel	"	17	80	17	50	17	75
gering		17	55	17	20	17	40
Erbien (Biftoria)		28	70	25	75	27	20
Erbien (handverlejene) .		-	-	-	-	-	1-
Speifebohnen		29	50	26	60	28	50
Linfen		31	00	22	00	26	50
Estartoffeln		7	50	6	50	7	00
Richtstroh (District Control	6	00	5	50	5	75
Rrummitrob Suhrenpreis		4	50	3	50	4	00
Deu (,,	6	50	6	00	6	25
Reule	1 kg	2	00	1	60	1	90
Rinbfleifc Bug		2	00	1	60	1	80
(Bauch		1	60	1	50	1	60
Reule		2	20	1	60	1	80
Schweinfleifch Bug		2	20	1	40	1	70
Ropf u. Beine		1	20	0	70	0	80
Ralbfleifc Reule		2	10	1	90	2	00
(Dug		2	00	1	80	2	00
Bammelfleifc & Reule		, 2	00	1	80	1	80
(oug		1	99	1	70	1	80
Roffleisch	0000	0	80	0	70	0	80
Berauch. Schinfen i. Bangen		2	90	2	40	2	80
bo. bo. i. Husichn.		3	20	3	20	3	20
Sped		. 1	80	1	30	1	70
Egbutter		3	00	2	80	3	00
	1 School		40	3	60	4	

Befanntmachung. In ben Monaten Mai bis August find bie Geschäftsftunben ben öffentlichen Bertehr an ben Sonnabenben bon 8 bis ben öffentlichen werten und 1911. gafte a. S., ben 4. Mai 1911. Soalle a. S., ben 4. Mai 1911.

Befanntmachung. Quelojung von Anleibescheinen er 31/20/0 Provinzialanleihe er Provinz Sachsen vom

her 31,9% Probingialanleige ber Brobing Cadofen vom Jahre 1875.

Hon den nuter dem 1. Juli 1875 ausgefertigten 31,4% fulleife feinen des Brobingialorebandes non Gadfen find am 1. d. Mts. für den diessährigen Ligungs-betrag folgende Rummern aus-eigit invollen: Ertie II. Kr. 184, 189, 199, 225, 229, 234, 237 fiber 100 Mt. Ertie II. Br. 818, 835, 868, 879, 901, 907, 911, 913, 928, 933 fiber 200 Mt. Ertie III.: Rr. 124, 1315, 1217, Ertie IIII.: Rr. 124, 1315, 1217,

524

Gerie II: 9R. 813, 835, 898, 798, 790, 1907, 911, 913, 923, 938 über 200 9R.

Gerie III: 9R. 1214, 1215, 1217, 1273, 1284 über 500 9R.

Gerie IV: 9R. 2218, 2224, 2265, 2268, 2280, 2290, 2290, 2296, 2204, 2297, 2310, 2336, 2315, 2345, 2356, 2315, 2345, 2364, 2367, 2368, 2361, 2367, 2388, 2382, 2397, 2588, 2368, 2480, 2480, 2481, 2360, 2470, 2388, 2382, 2397, 2588, 2579, 2584, 2377, 2588, 2578, 2579, 2584, 2377, 2588, 2578,

Ter Lanbeshantimann Der Proving Cadiper.

Befanntmachung.

Die Domaine Ferbinandshoft im Kreife Königsberg (N.-W.), ikm dom Siation All-Niege entsemt, foll general following freiten, bei Kiesen eine Kiesen der Kiesen des

Domänen und Forften B.

An dos hiefige-Sambelsregifter
Whefing A R. 11 betreffind die
Kirma Mehnert & Mildbuer,
Onlie a. C., if bente eingetragen:
Dfiene Sambelsgefellfdoft. Der Raufmann Frig Thiefe in dannover
ift in das Gefacht als persönlich
heftener Gefellfdafter eingetreten.
Die Gefellfdaft hat am 1. April 1911
be Gefellfdaft hat am 1. April 1911
be Gefellfdaft in eingetreten.
Die Gefellfdaft bei der Gefellfdafter
einschaft in der Serberhinder in der
Gefellfdaft in der Liebergeneicht daft in der Liebergeneicht der in der Gefellfdafter
daft in der Gefellfdafter
daft in der Gefellfdafter
daft in ausgeführen Serbindistieften
auf die Gefellfdaft in ausgeführen.
Dalle a. E. den 27. April 1911
Steines Amstgertricht, Mich 1.

3.11 das hiefige Gambelsregifter

Sönigl. Amtsgericht, Inc. 218. Jan des hiefige Handelsregifter Abritlung A. Rr. 2222. ill hente bie offene Handelsredilidati Gebr. Schifchiger. Schubbaus, mit em Sig in hale a. S. eingetragen. Beriönlig abriebe Geglödichter find bie Kaufteur Zohannes um Frig. Schifchiger in Date a. S. Die Geldichaft hat am 1. April 1911 begannen.

begonnen. Balle a. C., ben 27. April 1911, Ronigl. Amtsgericht, Abt. 19. In das hiefige Sanbelsregister Abreilung A. Rr. 2221. ist Deute bie Fitma Bliffelm Deid mit dem Sig in Melteben und als dern nhabater ber Kaulmann Bliffelm Deidg in Halle a. S. eingetragen. Da Ilea. S., ben 27. Morif 1991. Kömigl. Amtsgericht, Abt. 19.

Rittegut mit leichtem ober wirtlicher Kauler (fein Agent) ander erbeetben. Offert bon Befigern erbeetben unter Z. r. 4241 an die Expedition biefer Beitung. Dis-fretion wird zugelichert. (2607

Su pachten ob. kaufen gefucht: Sof mit ca. 150—200 Morgen und fämtlichen toten und flebenden America. Offerten unter z. qu. 4240 an die Exped. b. 3tg.

Ausly. Gafthof a. Martt gel. in Areisft, Anh. Gebänbe, Inb. tabellos borb. altrenom. ficheres Gefchäft, be 8—10000 Mf. Anzahl. weg arrenoni, icheres Bergaft, bei 8—10 000 MR. Angahl, weg. Zurruhefenung zu verk. Ren-tabilität wird eruftl. Refielt. nechgew. G. B. 6 Daube & Co., Deffau i. Anh. [8566

Fürstl. Domäne,

ca. 1100 Morg., 30 Min. bon Bahn fof. abzugeben K. Rödel, Salle Saale, Königstraße 27 I. [8605]

Sirfa 230 Morgen großes Landgut girfa ½ Stunde von Bahnitation entfernt, zu ver-fausen. Preis girfa 104 000 Mf. Kell. bitte Offerten abzug. unter Z. o. 4238 an d. Exp. d. Igg.

Berrl. Landfik

in Thüringen, gef. u. idyll, gel., un. Aadelwoldung, Gatten u. Bieie un. Obipfantage, jehr gut geeig. j. Lungen- od. Nerben-trante, ijt unt, glinft. Berhältnissen d. Beisger au vert. Off. erb. bofis lagernd u. M. B. 18, Roda, E.-A.

Saattartoffeln

— jofort lieferbar —
50—100 Itr. Frührofen,
200—300 Jir. Maereter,
400 Jir. Elefia,
400 Jir. Ubohlimann,
80 Jir. Danulbal,
200 Jir. Magnum bonui
100 Jir. Uh to bate,
100 Jir. Jubuftrie.

600 3tr. unfortierte

1000 3tr. Speifefartoffeln

Magnum bonum, Wohltmann, Silefia offerieren

Buhlers & Northe Arbeitspferd,

ftartefranz. Rappstute, ca. 103 alt, vertause wegen Nachzucht wert. Schneidewind, Zelle bei Gnöldzig.

[2550 Der Berfauf meine Merino - fleifdidaf=

Difdln-Merino Jährlingsböche

begi

Donnerstag, ben 11. Mai, mitags 12 Uhr. Bei Rehtebereb titt Ber-steilen ausgegeichnet. Beibe herben sind mit ersten Kreise ausgegeichnet. Jüchter: Th. Larrass, Berlin W. K. Schilling, Riederschmon (Lucriutt).

45 angefütterte Jährlings-hammel, 40 Merzichafe bert. G. Eisentraut, Saubach.

Pferde 3. Schlachten fauft jebergett August Thurm, Reilfte, 10, 5226] Telephon 507. Benig gebrauchten gut erhaltene

offenen Kutfdimagen ju bert. Mansfelberftr. 41. gu bert.

Zur Nedden & Haedge



E



Anerkannt beste : Böhmische Braunkohlenmarken

liefert zu

billigsten Tagespreisen

Duxer Kohlenverein

Teplitz (Böhmen).

Große Bieh- n. Inventar-Auftion in Bofchen bei Derfeburg,

Am Mittwoch. den 10. Mai d. Js., von vorm. 11Uhr an

ioll auf bem Gute bes herru Karl Engel in Jöjchen b. Merfeburg wegen Wirtschaftsaufgabe bas gefamte borganden iebende unb iole Jübendar und Vorräte öffentlich meiltbietend unter bem im Termin befannt an machenben Bedingungen verfauft werben und zwar:

machenden Bedingungen verkauft werben und zwar: 2 flarte Arpeitishfeche, 2 flarte Aggodfen, 11 Kühe (barunter frischmischende), 3 Färien, 15 Schweine (barunter 6 fette), 1 Trosse, 1 Breiswagen, 1 Futterwagen, 1 Trillmassine, 1 Madymassine, 1 Genemaker, 1 Verlungsine, 1 Madymassine, 1 Gesteybarte, 2 Walzen, 1 Mingelwalze, 2 eiserne Pflüge, 2 Krimmer, 1 Mingelwalze, 2 eiserne Pflüge, 2 Krimmer, 3 Kaar eiserne Eggen, 1 Paar bold, Eggen, Göbel mit Treismussine, däckleimassine, däckleimassine, Santrijage, dohl: u Voochsenen Säcke, Klane, große Vorräte an Den, Etroh, Stallbünger, Fintterrüben, Kartossellen, kravfossellen, trockene Schnigel sowie berschiedenes andere mehr.

Max Mendershausen,

Baufgeschäft, Cöthen i. Anh.

ahe Saubtbahnftrede
Breslau—Glogau,
ca. 600 Worg. (420 Wrg. Uder. 31 Wrg. Wiele, 110 Wrg.
Wald.) 28 Wrg. See, Reit Hofvan, Warten ph.), Bohnhaus
im Karl mit 10 Jimmern, vorsägliche Wirtschaftsgebäude,
completies Jonentar, gute Jayd douch Honvield, Shootheften
geregelt und fest, unter günstigen Bedingungen vertäuslich. Angablung 600 Wst.
Sosienlose Auskunft und Anmeedung aur Besichtigung bei

Landbant Berlin,

Gefchäfteftelle Breslau XIII, Moritftr. 3/5. Tel. 1259.



Wir empfehlen eine Auswahl [8606 Dänischer und Holsteiner Acker- n. Wagenpierde sowie vom Sonntag ab Arbeitspferde.

Gebr. Grunsfeld. Telepho



Bruteier :

ster Legerassen offeriert das Stüd zu 30 Bfg. ausschließlich revodung und Bocto 22594 Hallesche Gellügel-Kolonie Nord v. Süd, e. G. m. d. H.,

Buchtftamme jebergeit gu befichtigen.

Reldbahnen, Abraum- u. Anfolukgleife,

Sasten- u. Mulbenkipper, Förberwagen. Halloscho Bahmbodarfsgesollschaft Fernspr. 678. Hallo a. S., Merieburgerstr. 112.

Kapitalisten,

welche fleinere ober größere Beträge nugbringend arbeiten lassen wollen, ohne daßei ein Rififo eingugeben, erhalten nähere Auskunft und Bericht fofort. Es handett sich um Attien, die im lausenden Geschäftsjahre 10 % Divibende bringen und in furger Beit erheblichen Kursgewinn zu verzeichnen haben. Offerten unter "Dividende" an Haasenstein & Vogler A.-G., Leipzig.

Diemitz.

Bauland,

an zwei verschiedenen Hauptstraßen gelegen, zu Wohnbäusern ober kleinen gewerblichen Anlagen vorzüglich geeignet, in unmittelbarer Räße ber Stadt, preisäwert zu verkaufen. Aufragen unter U. 3803 au Maasonsteln & Vogler A.-G., Palle a. E. erbeten.

Mehrere im Betriebe befindliche

Elektromoto

(zum Teil mit Anlasser und Tourenregulierung) von zirks 1 bis 10 PS, sind wegen Verlegung der Druckerei nach unserem Neubau sum 1. Juli d. Js. preiswert zu verkaufen.

Buchdruckerei Otto Thiele,

Verlag der Halleschen Zeitung.

Kaufe ftets Fahrräder

für Damen und Herren zu soliben Breisen. [8432 Herm. Schindler, Uhrmacher, 35 Al. Ulrichstraße 35. Hausnummer gell. beachten.



marke Ciedemann 240 Pr. marke Rebus · 200 " marke Herkules · 160 " für 1 Kilogr.-Dose. In Drogen- u. Farbenhandign.

Niederlage in Halle bei:

A. Steinbach, Königstrasse 14, H. Silberherg, Bantgeichöft, Benn. Stitz Hacht., Steinstrasse 33.

En gut erhaltener Landauer ind ein offener Aufchwagen preiswert zu verlaufen. [2559 hallesche Attien-Bierbrauerei.

2 Konzerf-Pianinos.

A Unixert-rammun, faft neu, in Außaum, größtes Hormat, mit großem Lon, von Feuriok-Leinigut, Kubas-dredden außeri billig au verkaufen. Sehr günftige Gelegenbeits-fause. Bolte Garantie. 18552 B. Döll, Gr. Uleichfte. 33 34.

Sutes dauerhaftes Gummiband für Strumpfbander kauft man bei H. Sohnes Nachk., Gr. Steinftr. 84.

Geldverkehr.

Mk. 22 500, II. Soppothet,

Brauchen Sie Geld? und wollen Sie reell und ichneil bedient sein, dann schreiben Sie josort an Selbstgeber C. A. Winkler, Bertin 44, Binterselbittr. 34. Biele notar. Dankschr. Rateu-zahlung. Brob. v. Darlehn.

800000 Mk. Acker

Hypotheken-Kapitalien

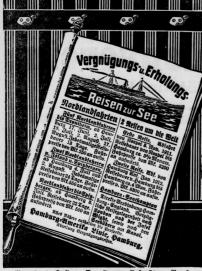
auf landwirtschaftl. Besitz in beliebiger Höhe

Robert Rosenberg, Bankgeschäft,

Halle a. S. Augustastr. 5. Tel. 366 u. 1287.



Die 3 grossen Schlager Die Dame im Kamin. Hans im Glück. Der Herr mit der grünen Krawatte.



Bertreter in Halle a. S.: Georg Schultze, Bernburger-ftraße 32 I; in Nordhaufen: L. Heilbrun & Co. [2600

Saalschlossbrauerei.

Freitag, ben 5. Mai cr.. Militär - Konzert nachmittags 1/4 Uhr ber Kapelle des Hif.-Regts. General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Wagded.) Nr. 36. 18614 Leitung: Kgl. Obermustimeister R. Fister. Gintiti 35 Br., Jauerfarten, giltig für fümlt. Gongerie bis 1.5. ept. 1911, 5 Mr., zu haben in den Hofmustlatienhandt. v. H. Hothan u. R. Koch. Rarten für die herren Studierenden ju ermäßigten Breifen beim Raftellan. Abounements für 10 Rongerte 2 Df.

Saal des Neumarkt-Schützenhauses, Harz 41, 1 Montag, den S. Mai, abends 8¼ Uhr: ieder- und Rezitationsabend

Julius Barré u. Hellmuth Pfund.

Gosangsvorträge u. Rezitationen ernsten und heiteren Inhalts. Klavierbegleitung: Kapellmeister J. Sommabend. Konzertfügel "Büüthner" aus dem Magazin B. Döll. Karten zu M. 2.60, 1.55, 1.05 bei Heinrich Hothan.

Aktien - Bierbrauerei,

Einem geehrten Bublitum bie ergebene Mitteilung, daß Freitag, ben 5. Mai, bie beliebten 18628 Abend-Konzerte beginnen.

elben werben vom gelamten Rohland-Orneftee ausgeführt finden regelmäßig Dienstag, Donnerstag, Freitag Sonntag fatt. Borgånigh gepflegte Aftiendiere. Unerfannt gute Kücke. Um gutigen Bufpruch bittet

Haus für Hochzeiten

Hotel Kaiser Wilhelm

Säle und Salons für Festessen :: und Vereinsfestlichkeiten :: :: mit Gartenbenutzung. ::

Bes. Fritz Rahne, Hoflief., Bernburger-



(Diefe Ronzerte finden regelmäßig jeden Dienstag u. Freitag nachm. ftatt). Sommerfrische und Villenort Allstedt.

Allstedt (Sachen » Beimar) mit ausgebehnten sonreichen Balbungen, bertich gelegen, unweit des Kuffhängers. Bohn-verdindung and Sangerdoulen und Erntz, bietet Sommerfischern, Rentmern, Bentionären ulv. augenehmiten Aufenthalt. Box-züglich geleitete höhere Anaben. und Mädchenichule am Blate. Anfragen an den Bürgermeister.

Apollo-Theater

Die keusche Susanne".

Opereite i. 8 Al. v. G. Okonkowski. Mufit von Jean allbert. In Samburg bereits über 100 Aufführungen. III 3. 3t. in Wien, "Carls Theater", mit senfat. Erfolg.

Farb. Oberhemden, frawaften, Handschuhe in großer Auswaßt. Gust. Liebermann, strasse 30. Farb. Oberhemden

Stadttheater in Sallea. 5. Sreitag, ben 5. Mai 1922. Bortt. im Abomn. 2. Biertel. Rovität! Bum 2. Male: Rovität!

222. Worft. im Abonn. 2. Riertel.
Robität! Bun 2. Male: Robität!

ME Y P P S

Gdwant in 3 Mtm von Frig
Richamonn-Grechen.
Gebiedetung: Balter Gieg.

Racques Berjon en:
Racques Roberter.
Robita gab. Deleyer.
Robita Gab. Racjatob Meyer B. Gammes.
Geb. Racjatob Meyer B. Godonita
Robita Gaberter gab.
Robita Gab.

Sonnabend, ben G. Mai 1911 223. Botfi. im Abonn. 3. Bietel. Schülerlarten à I.10 M. an der Tages und Abendlasse. Bum leiten Male: Faust (I. Teil).

Bor und nach bem Theater bie bortrefflichfte Ruche.

im Weinhaus Broskowski.

Bad Wittekind

Freitag, 5. Mai, Kur - Konzert

(Stabttheater-Orchefter, Leitung: Alfred Elemann). Eintrittspreis: 0.35 DRf. einfchl. Billettfteuer

Auswärtige Theater.

Auswarting Lycalet.

Renes Theater: Freing: Der Troubabour. — Commabend: Der Hibervels.

Unter Hibervels.

Unter Lycaler: Freing: Der Modof. — Connabend: Die Höben Milette.

Chaulbielbauß: Freing: Dorf und Stadt. — Counabend: Das Exben des Menidgen.

Neues Operetten-Theater: Freing: Das System des Menidgen.

Das System des Menidgen.

Neues Operetten-Theater: Freing: Das Systrasfind. — Comnabend: Das Systemsfind.

Weitmar

Dof-Theater: Comnabend: Der

Sof-Theater: Connabend: Der Erbförfter.

Die haltbarsten Reisekoffer, Reisetaschen 🔐

in nur bester Qualität Heinrich Krasemann 19 nur Schmeerstr. 19.

Mitgl. d. Rab.-Sp.-Ver.

Damenputz.

Site werben foid und gefomad-boll garniert und mobernifiert Schulftrafie 2, II.

Nordsee.



Auch bei der grössten Hitze tadelios frisch.

Kabeljan ohne Ropf 25 Bf Schellfisch ohne Kopf 30 Bf. Bratschellfisch 3 Bfd. 50 Bf. Goldbarich 28 Bf. Goldbarid 28 Bf. Anfterufifchkoteletten

o. Grat., wie Ralbfleifch 48 Bf Rotjunge große Schollen große 65 Bf. 45 Bf. Bratfcollen Leejungen groß 25 Bf. 160 Bi. 110 Bf.

do. flein ! 1—1½-pfundig 75 Bf. **do.** 1¾—28/4pfb. 95 Bf.

bo. 3-5pfundig 110 Bf. Elnfhechte lebenbfr. 85 Bf. Shleie (-Bortions) lebenbfrifch 95 Bf.

lebende Jale und Shleie, Mordfeekrabben

täglich frifc 40 Bf

Nordsee

Deutsche Dampffischerei-Gesellschaft. Große Mirichftrafe 58. Bertr.: Albert Assmus

Eigener Seehafen.



Turnibung
in ber flädt Schulturnballe Drepbaupffrage). Sonnadends Viet
bis 10 libr Turnen ber Altersriegen. Melbungen von Misgliebern und Zöglingen werben
bortfelöft und jeben Sonnadend
berh im Bereinsfold Sauers
Brauerei - Ausgehanf, Rathousfrage 3/4, entogeonengungen.

Erholungsheim Villa Magdalena

VIIIa Magdalena

Safferobe b. Bernigerobe a. S.

Die Billa liegt an ben bemoldeten Sarzbergen, unigeben von Garten, 1 Win. bon
ber Brodenbahnstein. Sehnagemehn Hutentgalt Schöne
Baldbegiergänge. Beauene,
blitige Bartlen nach Broden u.
Derbarz, Gute Berpflegung,
Samtlienaufentbalt. Benfion
von 3,50 Mt. a. Stiel
Gmyleßungen. [2334
Gran Klara Wolff u. Lochte.
Brodherb, sitte an berchert

Brofpette bitte gu berlangen



Richard Flemming

Dalle a. C., Schmeerstraße 22 Optische Anftalt. [259] Große Auswahl, billigste Breise Familienpeufion I. Ranges Indwig - Buchererftraße 55, 1, Tr. Befter Brivatmittagstifch für Damen und herren.

Reparaturen
werden sauber, gewissenhaft u. pünktlict
ausgeführt zu soliden
Freisen.
Herm.Schindler
Uhrmachermeister. Mil. Ulrichstr. 35.

Trinkkuren

bei Blutarmut und Bleichsucht

mit Kasseler Hafer-Kakao sind sehr zu emp mit Kasseler Hafer-Kako sind sehr zu empfehlen, Man trinkt den Kasseler Hafer-Kakao in Miloh gekocht 4 mai täglich und zwar zum ersten Frühatück, vor dem Schlafengehen, ausserdem zwischen 10—11 vormittags und 4—5 abenda, Wird diese Kur längere Zeit fortgesetzt, so be-wirkt sie eine Besserung der Biutbeschaffen-heit und reichliche Anbildung der Körperpswebe, Munkulatur und von Fett Kasseler Hefer-Velen Muskulatur und von Fett. Kasseler Hafer-Kakao ist nur echt in blauen Kartons für 1 Mark (27 Würfel für 40—50 Tassen), niemals lose.

85741

Heydrich - Konservatorium.

staatl. konzession. Anstalt. enstag, den 9. Mal, abends %8 Uhr in den "Thaliasillen 100. Veranstaltung des Konservatoriums:

Figaros Hochzeit,

Oper in 4 Akten von W. A. Mozart.
Szenieche und musikalische Leitung der Direktor.
Billetz zu 2,10, 1.05 und 0.55 Mk. sind in den
musikalisen-Handlungen Heinrich Hothan, Reinhold Koch
im Sekretariat des Konservatoriums erhältlich.

Alexanders bad in Fichtlighting 60: Mars.

Formerich, Stable and Morr-Bad enter trett. Letters: Fir Fishelingshoft, Arreve, Mars.

Darre, Berrs, Stavelsein L. Francisch, Arreve, Mars.

Arrevelsein L. Francisch, Stablegeller f. Triat. v. Belektern. Lett.

Bellektern. Lett. Arktriedviu v. Wantsield, Motorpathering fill. Bray. Bellektern.

Arktriedviu v. Wantsield, Motorpathering fill. Bray. Bellektern.

Sanatorium von Zimmermannsche Stiftung, Chemnitz.

Dist, milde Wasserkur, elektr. und Lichtbehandlung, seelische Beeinflussung, Zanderinstitut, Röntgenbestrabl, d'Aron-valisation, betzbare Winterluftbáder, behagliche Zimmereinrichtung, Behandlung aller heilbaren Kranken, ausgenommen aasteckende und Geisteskranke. Illustrierte Propekte frei. 3 Aerzte.

Bad Frankenhausen-Kyffhäuser

**Madloaktives Solbad und Inhalatorium. Bahnstation.

Bahnstation. Bah

Tiroler Alpenblüten-(rême

rzüglichstes Präparat z ints, gegen Sommerspi utunreinigkeiten usw.,

Otto Klement Innsbruck



unifon gri half 190 nac der der gri die ein Jud ib bei bei bei der

ha jáj jáj

Man achte beim Einkauf genau auf den verbürgten Namen Otto Klement, emer. Apotheker, Innsbruck, sowie Schutzmarke, "Tiroler Adler" und weiss Ehnliche Namen tragende, minderwertigs Nach-ahmungen zurück. — Erhältlich in allen ersteren Parfümerie-und Drogengeschikfen sowie Apotheken.





von Leinenwäsche izmarke. unterscheiden.

echte Wasche von Mey & Edlich